

Erscheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern, täglich.

Börsenblatt

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Inse-
rate an die Expedition
deselben zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

№ 26.

Leipzig, Montag den 2. März.

1863.

Am t l i c h e r T h e i l.

Leipziger Verleger-Verein.

Allgemeine Geschäftsnormen.

Als nothwendige Grundbedingungen anerkennt der Verein folgende Geschäftsnormen, und stellt solche als für alle seine Mitglieder und die Sortimentshandlungen, mit denen sie in Rechnung stehen oder kommen werden, als allgemein gültig fest:

- 1) Alles im Laufe eines Kalenderjahres Bezogene, oder aus früherer Rechnung disponirt Uebertragene muß, soweit es nicht anderweitig ausgeglichen ist, in der darauf folgenden Ostermesse bezahlt werden.
- 2) Das Disponiren unabgesetzter und das Remittiren fest bezogener Artikel kann nur mit Bewilligung des Verlegers stattfinden.
- 3) Wer in der Ostermesse die vorjährige Rechnung nicht erledigt, verliert sofort den Anspruch, das bereits in neuer Rechnung Bezogene bis zur nächsten Ostermesse creditirt zu erhalten. Der Verleger ist vielmehr in diesem Falle berechtigt, die Ausgleichung des neuen Guthabens zu jeder Zeit zu verlangen.
- 4) Artikel, welche eine Handlung in der Ostermesse zurückzusenden berechtigt war, ist der Verleger nach Pfingsten zurückzunehmen, resp. sich anrechnen zu lassen, nicht mehr verpflichtet.
- 5) Der Verleger hat die Befugniß, ihm zur Disposition gestellte Artikel durch directe oder im Buchhändler-Börsenblatt veröffentlichte Aufforderung zurückzuverlangen, und ist später als zwei Monate nach Erlaß dieser Aufforderung zur Rücknahme derselben nicht mehr verpflichtet, vielmehr die Zahlung dafür in der Ostermesse zu fordern berechtigt.

Auszug aus der Geschäftsordnung.

Der Zweck des Leipziger Verleger-Vereins ist, eine allgemeine Ordnung und Pünktlichkeit, namentlich im Absolviren der Conti und Zahlen der Saldi, im Bereiche der Geschäftsverbindungen seiner Mitglieder, theils aufrecht zu erhalten, theils herbeizuführen.

§. 2. Gegen diejenigen Sortimentshandlungen, welche diesem Zweck zuwiderhandeln, kann der Verein folgende Maßregeln anwenden:

- a) Mahnung mit Drohung,
- b) zeitweise Creditentziehung,
- c) gänzliche Creditentziehung,
- d) entsprechende Bezeichnung (Weglassung) auf der Liste des Vereins,

Dreißigster Jahrgang.

e) Einziehung durch Wechsel,

f) Einziehung durch gerichtliche Klage.

§. 8. In jedem Jahre — das erste Mal vier Wochen nach Pfingsten — wird eine Liste derjenigen Handlungen angefertigt, die mit der Mehrzahl der Vereins-Mitglieder in offener Rechnung stehen und ihre Verbindlichkeiten gegen dieselben vollständig erfüllt haben; eine zweite Liste erscheint nach der Michaelismesse.

Leipzig, März 1863.

Abel, Ambr., Stellv.
Amelang's Verlag.
Arnoldische Buchh.
Bach, J. G.
Bergson-Sonnenberg, J. A.
Bredt, E.
Costenoble, H.
Deckmann, E.
Dürr'sche Buchh.
Engelmann, Wilh., Stellv.
Fleischer, Fr.
Förstner'sche Buchh.
Frank'sche Verlagsb.
Fries, Herm.
Geibel, Carl.
Gerhard, Wolfj.
Gräbner, G.
Gumprecht, A.
Händel, C. A.
Hinrichs'sche Buchh., Stellv.
Hirzel, S., Comm.-M.

Klinkhardt, J.
Kollmann, E. G.
Lorck, E. B.
Löschke, J. T.
Mayer, E. H.
Mayer, Gustav.
Naumburg, C. W. B.
Purfürst, D.
Reclam jun., Ph.
Schlicke, B., Comm.-M.
Schrag's Verlag, J. L. (A. G. Hoffmann).
Schuberth, Jul., & Co.
Schulze, Herm.
Schulz, D. A.
Teubner, B. G., Comm.-M.
Vogel, F. C. W.
Wiedemann, L.
Winter'sche Berl., E. F.
Wölter, J. T.

Bekanntmachung.

Die Redaction des Börsenblattes für den deutschen Buchhandel benachrichtige ich, daß auf den von der Bernhard Tauchnig'schen Buchhandlung zu Leipzig im Auftrage der Verleger unterm 9. d. Mts. angebrachten Antrag das im Verlage von Wm. Blackwood & Sons zu London erschienene englische Originalwerk:

The Invasion of the Crimea, its origin and an account of its progress down to the death of Lord Raglan, by Alexander William Kinglake. Vols 1. 2.

zum Schutz gegen Nachdruck und unberechtigte Uebersetzung in das hier geführte Journal für englische Bücher und musikalische Compositionen auf Grund des Staatsvertrages vom

13. Mai
16. Juni

1846 und des Zusatzvertrages vom $\frac{14. \text{ Juni}}{13. \text{ August}}$ 1855 eingetragen worden ist.

Berlin, den 25. Februar 1863.

Der Königlich Preussische Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten.

In Vertretung
Lehnert.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 26. u. 27. Februar 1863.

(* vor dem Titel = Titelaufgabe. † = wird nur baar gegeben.)

A. Abel'sdorff's Verlag in Berlin.

1644. Eggert, L., die Gesinde-Ordnungen nebst den übrigen Gesetzen u. Verordngn. üb. das Gesindewesen im preuß. Staate. gr. 8. Geh. $\frac{1}{3}$ ₰

Liter.-artist. Anstalt in München.

1645. † Rüdinger, Atlas d. peripherischen Nervensystems d. menschlichen Körpers. Nach der Natur photographirt v. J. Albert. 5. u. 6. Lfg. gr. Fol. In Mappe à * 3 ₰ 24 N \mathcal{L}

Usher & Co. in Berlin.

1646. † Bibliographie, hebräische. Blätter f. neuere u. ältere Literatur d. Judenthums. Red. v. M. Steinschneider. Jahrg. 1863. Nr. 1. gr. 8. pro cplt. * $1\frac{1}{3}$ ₰

Bachem in Köln.

1647. Geißel, J. v., Hirtenbrief erlassen an die hochw. Geistlichkeit u. die Gläubigen d. Erzbieth. Köln zur Fastenzeit 1863. gr. 4. Geh. $2\frac{1}{2}$ N \mathcal{L}

1648. Von der göttlichen Vorsehung. Nach d. Franz. 2. Aufl. 18. Geh. $\frac{1}{4}$ ₰

1649. Wofen, C. S., Venite, adoremus! Kommt, laßt uns anbeten! Vollständiges Gebetbuch f. kathol. Christen. 3. Aufl. 24. Geh. $\frac{1}{2}$ ₰

Baensch in Magdeburg.

1650. † Adress- u. Geschäfts-Handbuch v. Magdeburg, Neustadt, Sudenburg u. Buckau. 1863. Red. u. hrsg. v. C. Kieß. 19. Jahrg. gr. 8. In Comm. Cart. ** $1\frac{1}{2}$ ₰

Barnewitz in Neustrelitz.

1651. † Staats-Kalender, großherzoglich Mecklenburg-Strelitzischer. 1863. 8. In Comm. Geh. ** $1\frac{1}{2}$ ₰

Wwe. Berger-Levrault & Sohn in Straßburg.

1652. Otto, C., kleines deutsch-französisches Gesprächbuch zum Gebrauch f. die Jugend. 30. Aufl. 16. Cart. $\frac{1}{4}$ ₰

1653. Sammlung, kleine, lehrreicher u. moralischer Uebersetzungsstücke aus dem Deutschen ins Französische. 5. Aufl. 16. Cart. $\frac{1}{6}$ ₰

1654. — zweite, v. Uebersetzungsstücken aus dem Deutschen ins Französische. 2. Aufl. 8. Cart. $\frac{1}{3}$ ₰

1655. Willm, J., Deutsches Lesebuch. Lectures allemandes à l'usage des classes moyennes des écoles primaires. 7. Edit. 8. Cart. 18 N \mathcal{L}

Braun'sche Hofbuchh. in Carlruhe.

1656. Rechtsfälle m. Entscheidungen der französischen u. belgischen Gerichtshöfe. Zur Erläuterung d. franzöf. Civilrechts. Mit Rücksicht auf das bad. Landrecht. Hrsg. v. L. Lauchhard. 11. Bd. 2. Hft. od. der neuen Folge 8. Bd. 2. Hft. gr. 8. * $\frac{3}{5}$ ₰

Adadem. Buchhandlung in Kiel.

1657. Lüdemann, C., Aufrichtung zu Gott. Predigt. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * 3 N \mathcal{L}

1658. Ratjen, H., zur Geschichte der Kieler Universitätsbibliothek. gr. 4. 1862. In Comm. Geh. * $\frac{1}{2}$ ₰

1659. Resultate, die, der Kieler Armenverwaltung seit dem J. 1833. Von e. Mitgliede der Gesellschaft freiwilliger Armenfreunde. gr. 8. Geh. * 9 N \mathcal{L}

Classische Buchh. in Heilbronn.

1660. Memorabilien. Monatsblätter f. prakt. u. wissenschaftl. Mittheilgn. rationeller Aerzte. Hrsg. u. red. v. F. Weg. 8. Jahrg. 1863. Nr. 1. gr. 4. In Comm. pro cplt. * $2\frac{1}{3}$ ₰

1661. † Württembergisch Franken. Zeitschrift d. histor. Vereins f. das württemberg. Franken. 6. Bd. 1. Hft. Jahrg. 1862. gr. 8. In Comm. * 1 ₰

Coen in Triest.

1662. Scussa, V., Storia cronografica di Trieste della sua origine sino all'anno 1695, cogli annali dal 1695 al 1848 del P. Kandler. Prima ediz. curata da F. Cameroni. Disp. 1. e 2. gr. 4. à * $\frac{1}{3}$ ₰

Engelhorn in Stuttgart.

1663. Bibliothek der gesammten Handelswissenschaften. Von Andree, Usher, Bleibtreu, Borel etc. 41. Bfg. Ver.-8. Geh. $\frac{1}{3}$ ₰

Falcke in Hamburg.

1664. † Christian, M., das erste Turnfest der vereinigten Turn-Vereine der Herzogth. Schleswig-Holstein zu Rendsburg am 13. u. 14. Juli 1862. gr. 8. Geh. 3 N \mathcal{L}

C. F. Fleischer in Leipzig.

1665. Sivers, J. v., Aus beiden Welten. Dichtungen. 16. Cart. m. Goldschn. 27 N \mathcal{L}

Franch'sche Verlagsbuchh. in Stuttgart.

1666. Dumas, A., sämtliche Romane. Aus d. Franz. 137. u. 138. Bfg. gr. 16. Geh. à 4 N \mathcal{L}

Frank in Berlin.

1667. Ludwig, K., die drei Freunde od. der König rief u. Alle, Alle kamen. Eine Erzählg. aus dem Freiheitskriege von 1813—1815. Für die Jugend. 16. Cart. * $\frac{1}{6}$ ₰

Gräfe & Unzer in Königsberg.

1668. Schriften der königl. physikalisch-ökonomischen Gesellschaft zu Königsberg. 3. Jahrg. 1862. 1. Abth. gr. 4. In Comm. pro cplt. * 2 ₰

Grunow in Leipzig.

1669. Suhn, C. S. Th., Handbuch der Volkswirtschaftslehre u. Volkswirtschaftspolitik. Für das deutsche Volk dargestellt. 2 Abtheilgn. gr. 8. Geh. * 4 ₰

Inhalt: 1. Allgemeine Volkswirtschaftslehre. * $1\frac{1}{6}$ ₰. — II. 1. Volkswirtschaftslehre der Urproductionen. * 1 ₰. — II. 2. Volkswirtschaftslehre der Gewerbe u. d. Handels. * $1\frac{1}{6}$ ₰

1670. Wartenburg, K., französisches Leben. 8. Geh. * $1\frac{1}{2}$ ₰

Summi in München.

1671. Hauff, L., die bayerische Staatsverfassung wie sie nach der Verfassungs-Urkunde u. den Nachträgen hiezu jetzt in Geltung besteht. 1. u. 2. Bfg. br. 8. Geh. à 6 N \mathcal{L}

1672. — der Universal-Rathgeber f. den bayerischen Staatsbürger m. Berücksicht. der neuesten gesetzl. Bestimmgn. 2. Aufl. 4. u. 5. Hft. gr. 8. à 6 N \mathcal{L}

1673. Schleich, M., gesammelte Lustspiele u. Volksstücke. 10. u. 11. Bfg. 8. Geh. à $\frac{1}{3}$ ₰; 2. Bd. cplt. in engl. Einb. m. Goldschn. $2\frac{1}{2}$ ₰

Hinrichs'sche Buchh. Berl.-Gto. in Leipzig.

1674. Atlas, neuer, der ganzen Erde f. die Gebildeten aller Stände u. f. höhere Lehranstalten. 31. Aufl. 28 Karten m. Berücksicht. der geographisch-statist. Werke v. C. G. D. Stein u. A. entw. u. gez. v. J. M. Ziegler, H. Lange, G. Heck etc. 16. Lfg. gr. Fol. * $\frac{1}{3}$ ₰

1675. Brugseh, H., Notice raisonnée d'un traité médical datant du XIV. siècle avant notre ère et contenu dans un papyrus hiéatique du musée royal de Berlin. hoch 4. Geh. * 1 ₰

1676. † Grätschel, C., u. F. Bülow, Geschichte d. sächsischen Volkes u. Staates. 1. Ausg. 7—24. Bfg. Ver.-8. Geh. à * $\frac{1}{6}$ ₰

1677. Schrug, W. F., Durch Nacht zum Licht. Christliche Gedichte. gr. 16. Braunsberg. Cart. * 6 N \mathcal{L}

1678. — Nu: ein Menschenleben. Gedichte. gr. 16. Braunsberg. In engl. Einb. * $1\frac{1}{2}$ ₰

1679. † Steinhaus, A., Lehrbuch der Geographie f. Handels- u. Realschulen. 2 Theile. 2. Ausg. gr. 8. Geh. 1 ₰

1680. Wappais, J. C., Geographie u. Statistik v. Mexiko u. Centralamerika. Ver.-8. Geh. 1 ₰ 18 N \mathcal{L}

A. Hoffmann in Leipzig.

1681. Rudolph, H., vollständiges geographisch-topographisch-statistisches Orts-Lexikon v. Deutschland u. zwar der gesammten deutschen Bundesstaaten. 17. Lfg. hoch 4. Geh. $\frac{1}{3}$ ₰

Bibliographisches Institut in Gildburghausen.

1682. Bibliothek der deutschen Klassiker. 83. u. 84. Bdg. 8. Geh. à 1/6 ₰
 1683. Meyer's neues Konversations-Lexikon. 2. Aufl. 5. Bd. 7. u. 8. Hft. Lex.-8. à 3 ₰
 1684. — Univerſum. 15. Bd. 1. u. 2. Hft. Lex.-8. à 3 1/2 ₰
 1685. — dasſelbe f. 1862. 19. Hft. hoch 4. 7 ₰

A. Jonas in Berlin.

1686. Vätter, G. L., die preußische Landwehr, ihre Bedeutung u. ihre Stellung im Heere. Ein Vortrag. gr. 8. Geh. * 1/6 ₰
 1687. Hofmähler, G. M., ein Wort an die deutschen Arbeiter. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * 1 ₰

Jonas Verlagsbuchh. in Berlin.

1688. † Uebersichten, statistische, üb. Waaren-Verkehr u. Zoll-Ertrag im deutschen Zoll-Vereine f. d. J. 1861. 2 Abtheilgn. Fol. Geh. ** 8 ₰

Kesselring's Verlag in Gildburghausen.

1689. Handwörterbuch der Naturgeschichte der drei Reiche. Ein vollständ. Nachschlage- u. Uebersichtsbuch f. alle Stände. 2. Hft. gr. 8. * 1/6 ₰

Kollmann in Leipzig.

1690. Gottwald, G., neue historische Erzählungen u. Bilder aus dem Leben. 2 Theile. 8. Geh. * 1 1/2 ₰
 1691. Nothenfels, G. v., ein Roman in Rorderney. 3 Theile. 8. Geh. 2 1/3 ₰

Kröner in Stuttgart.

1692. Mylius, A., neue Pariser Mysterien. Ein Sittengemälde aus dem 2. Kaiserreich. 8. u. 9. Bdg. 8. Geh. à 1/6 ₰

Laupp'sche Buchh. in Tübingen.

1693. Zeitschrift f. Kirchenrecht. Hrsg. v. R. Dove. 3. Jahrg. 1863. 1. Hft. gr. 8. pro cplt. * 3 ₰

Lubarsch's Selbstverl.-Expd. in Berlin.

1694. Louis Napoleon Bonaparte's geheime Memoiren. Hrsg. v. E. Schubar. 87-90. Bdg. 8. Geh. à * 1/6 ₰

Markgraf & Co. in Wien.

1695. Salon, belletristischer. 2. Jahrg. 1863. 1. Bdg. 8. Geh. * 1/6 ₰

G. Mayer in Leipzig.

1696. † Mayer, G. M., deutsche Geschichte f. das deutsche Volk. 2. Ausg. 5. u. 6. Bdg. gr. 8. Geh. à * 8 ₰

Mayer's Verlags-Expd. in Wien.

1697. Patiss, G., das Apostolat u. das Martirium der Gesellschaft Jesu in Japan. gr. 8. Geh. 1 ₰ 12 ₰
 1698. Volksschulen-Kalender f. d. J. 1863. Verfaßt u. red. v. A. Jarisch. 1. Jahrg. gr. 8. Cart. 21 ₰

Roeder in Berlin.

1699. † Berichte, stenographische, üb. die Adress-Debatte d. preußischen Abgeordnetenhauses am 27., 28. u. 29. Janr. 1863. 6. Aufl. gr. 8. Geh. 1/3 ₰

Reubürger in Dessau.

1700. Verhandlungen d. Anhaltischen Gartenbau-Vereins in Dessau 1861. 1862. gr. 8. In Comm. Geh. * 1/3 ₰

Neumann's Verlag in Mitau.

1701. Kurz, J. G., christliche Religionslehre. Nach dem Lehrbegriff der evangel. Kirche. 8. Aufl. 8. Geh. * 12 ₰

Nürnberg in Königsberg.

1702. Adressbuch der Haupt- u. Residenzstadt Königsberg f. 1863. Auf Grund amtl. Materialien u. authent. Privatnotizen red. v. G. Th. Nürnberger. Lex.-8. Geh. ** 1 1/2 ₰

Panne in Leipzig.

1703. Dietrich, L. F., illustrierte Encyclopädie praktischer Recepte u. Belehrungen aus den Gesamtgebieten der Künste u. Gewerbe etc. 11. Hft. hoch 4. * 1/6 ₰
 1704. Familien-Bibliothek, illustrierte. Neue Serie. 6. Bd. 6. Hft. hoch 4. 1/6 ₰
 1705. Galerie, die Dresdener. Stahlstich-Sammlung nach den vorzüglichsten Gemälden. Mit Text v. A. Gdrling. Neue [2.] Ausg. 33. Hft. 4. 1/4 ₰

J. Perthes in Gotha.

1706. Buschen, A. v., Bevölkerung d. russischen Kaiserreichs in den wichtigsten statist. Verhältnissen. 8. 1862. In engl. Einb. * 1 1/6 ₰
 1510. Spruner, C., Atlas antiquus. Tertio edidit Th. Menke. 3. Lfg. Fol. Geh. * 1 ₰ 12 ₰
 1707. Stieler's, A., Hand-Atlas. Hrsg. v. H. Berghaus u. A. Petermann. Neue Ausg. 16. Lfg. Fol. Geh. * 14 ₰

Petersen in Halle.

1708. Kirchenbote, der lutherische, aus den Rheinlanden. Hrsg. v. E. Feldner. 5. Jahrg. 1863. Nr. 1. u. 2. gr. 8. In Comm. pro cplt. ** 12 1/2 ₰

Gebr. Näber in Luzern.

1709. Bischofswahl, die erste, zu Solothurn im J. 1828. Aus den hinterlass. Papieren e. verstorb. Domcapitulars. 4. Geh. * 1/3 ₰
 1710. Bofard, F., der Priester am Altare Gottes. Predigt. gr. 8. Geh. 3 ₰
 1711. Schuder, A., die Ehe u. zwar die katholische, die gemischte u. die bürgerliche, sowie ihre Bedeutg. f. die Familie u. die Gesellschaft. gr. 8. Geh. 1/4 ₰

R. Schaefer's Verlag in Leipzig.

1712. Barreswil u. Davanne, Handbuch der praktischen Photographie-Chemie. Nach der 3. französ. Orig.-Ausg. 6. u. 7. Hft. gr. 8. à * 12 ₰
 1713. Michelet, J., die Here. In das Deutsche übertragen v. R. Klose. 8. Geh. * 1 1/3 ₰

Schleifinger'sche Buchh. in Oederan.

1714. Harras, Ritter Dietrich v., od. der Harrasprung bei Lichtenwalde im Erzgebirge. Historisch-romant. Erzählg. Bearb. v. G. W. J. 4. u. 5. Bdg. 8. à 2 1/2 ₰; f. Sachsen à 2 ₰

J. L. Schmid's Verlag in Nürnberg.

1715. Röder, M., homiletisches Handbuch zum Gebrauch bei Predigten üb. die evangelischen Perikopen. 2. Bdg. gr. 8. Geh. * 12 ₰

Schmidt's Verlagsbuchh. in Halle.

1716. Abhandlungen der naturforschenden Gesellschaft zu Halle. 7. Bd. 2. Hft. gr. 4. * 2 ₰
 1717. Burmeister, H., ein neuer Chlamyphorus. gr. 4. Geh. * 12 ₰
 1718. — üb. das Klima v. Buenos Aires. gr. 4. Geh. * 1/2 ₰
 1719. Möhl, H., das Auftreten d. Basaltes in der Umgegend v. Marburg. gr. 4. Geh. * 24 ₰
 1720. Welcker, H., üb. zwei seltene Difformitäten d. menschlichen Schädels, Scaphocephalus u. Trionocephalus. gr. 4. Geh. * 24 ₰

Schulbuchhandlung in Zösch.

1721. Contes, petits, pour les enfants par l'auteur des oeufs de pâques. Mit Sprechübgn. u. Wortregister versehen v. F. W. Steup. 5. Aufl. 8. Geh. * 1/3 ₰

Schweizerbart'sche Verlagsb. in Stuttgart.

1722. Denkschrift betr. die Herstellung v. Eisenbahnen im württembergischen Schwarzwaldkreis. hoch 4. Geh. 4 ₰
 1723. Jahrbuch, neues, f. Mineralogie, Geologie u. Palaeontologie. Hrsg. v. G. Leonhard u. H. B. Geinitz. Jahrg. 1863. 1. Hft. gr. 8. pro cplt. * 5 1/2 ₰

Springer's Verlag in Berlin.

1724. Besser, L., Beiträge zur Waisenhaus-Frage. Die Principien der Waisen-Erziehg. u. die Organisation neuer Waisenspflege-Anstalten. gr. 8. Geh. * 1/2 ₰
 1725. Dufresne, J., theoretisch-praktisches Handbuch d. Schachspiels. Theorie der Eröffngn. u. Endspiele erläutert durch die besten Partien der Neuzeit. gr. 8. Geh. * 3 1/6 ₰

Stahel'sche Buchh. in Würzburg.

1726. Chilianäum. Blätter f. kathol. Wissenschaft, Kunst u. Leben. Hrsg. v. J. B. Stamminger. Jahrg. 1863. 1. Hft. gr. 8. Halbjährlich * 1 1/3 ₰
 1727. Börner, R., die Religionen. Sechs Fasten-Predigten. gr. 8. Geh. 12 ₰

Thiele in Berlin.

1728. Zimmermann, W. F. M., die Inseln d. indischen u. stillen Meeres. 9. Bdg. gr. 8. Geh. * 1/4 ₰

- Turf's Verlags-Gto. in Dresden.**
 1729. **Pfaff, E. R.**, Anleitung zur Vornahme gerichtsarztlicher Blut-Untersuchungen. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * 1/2 ₰
Allgem. Deutsche Verlags-Anstalt in Berlin.
 1730. **Romberg's** Zeitschrift f. praktische Baukunst. Jahrg. 1863. 1-3. Hft. Fol. pro cpl. * 4 ₰
Weber in Leipzig.
 1731. **Jubiläum-Kalender** zur Erinnerung an die Völkerschlacht bei Leipzig vom 16-19. Octbr. a. D. 1813. 8. Geh. * 1/6 ₰
Wolffische Buchh. in Augsburg.
 1732. **Stadler, J. G.**, Cursus Marianus od. Tagzeiten der allerseeligsten Jungfrau u. Mutter Gottes Maria. 5. Aufl. 12. Geh. 1/2 ₰

- Wwe. Berger-Devrault & Sohn in Straßburg.**
Boesé, Ch., Exercices pratiques sur les parties du discours variables, en français et en allemand, à l'usage des écoles primaires. 6. Edit. 8. Cart. 6 N^o ₰
Choix de poésies faisant suite aux secondes lectures françaises à l'usage des classes supérieures des écoles primaires. 17. Edit. 8. Cart. 1/3 ₰
Grammaire abrégée de la langue allemande. 8. Edit. 8. Cart. 1/2 ₰
Lectures pour les enfants. 1. Partie. 12. Edit. 16. Cart. 6 N^o ₰
 — premières, françaises pour les écoles primaires. 27. Edit. 8. Cart. 1/3 ₰
Sonntag, H. A., Eléments de la grammaire allemande, d'après les principes des meilleurs grammairiens allemands. 6. Edit. 8. Cart. 1/3 ₰

Nichtamtlicher Theil.

Psalm 37, 5.

„Befiehl dem Herrn deine Wege, und hoffe auf ihn; Er wird es wohl machen.“

ist der Spruch, unter welchen der edle Stifter die Oster-Stiftung gestellt hat. Aus dieser Stiftung vertheilt der Unterstützungs-Verein alljährlich zur Ostermesse eine Gabe an Wittwen und Waisen zur Milderung der Sorgen, zur Abwendung und Erleichterung bitterer Verlegenheiten.

Mit jenem Spruche, der von jeher so manchem Menschenherzen wie ein heller Stern durchs Leben leuchtete, hat der Stifter gewiß seine eigne Hoffnung, seine eigne Zuversicht und seinen Dank bekennen wollen; er hat ihn aber auch damit zugleich dem Empfänger seiner Gabe vorgehalten zu einem geistlichen Troste neben dem leiblichen Troste. Wie nun dieser Spruch ein so mildes, freudiges, hoffnungsvolles Wort für Geber und Empfänger geworden ist, so mag der Unterstützungs-Verein selbst ihn sich aneignen und ihn bei allem Thun sich vor die Augen führen, — denn er hat sich ihm bewährt. Ein frommer tüchtiger Gemein-sinn hat den Verein gegründet und keinerlei Hilfe hat gefehlt, ihn weiter zu fördern, noch wird sie je fehlen, solange die feste Gliederung, aus der allein er hervorgehen konnte, in der allein er fortbestehen kann, uns einigt zu einem Ganzen, solange wir einen gemeinsamen Mittelpunkt haben, zu dem alle Fäden unseres Geschäftslebens uns leiten. In dem Hin- und Herfließen von und zu diesem Mittelpunkt liegt auch die persönliche Verbindung, die uns aneinander kettet, sie liegt in unserer Waare, die stets etwas von der Eigenthümlichkeit des Producenten zeigen wird, sie liegt in der ganzen Organisation unseres Verkehrs, die uns das schöne Wort in den Mund legt, welches wir unsern Genossen zurufen können: „Ich kann Dich nicht entbehren, aber auch mich kannst Du nicht missen.“ Eine seltsame, seltene, einzige Verschmelzung aller Glieder eines Standes zu einem Ganzen!

Ein solcher Stand konnte das fast ideale Werk herrichten, daß von einem Orte aus ein Hilfsverein sein Auge richtet auf ganz Deutschland, darüber hinaus, und überall hin seine Hand aufthut mit der Hilfe, die der ganze Stand seinen Wittwen und Waisen gewährt. Der Unterstützungs-Verein der deutschen Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen ist ein echter, rechter Verein von Groß-Deutschen.

Wo es einen Armen unter uns gibt, wo eine Wittwe darbt, wo für ein Kind gesorgt wird, da klopft er an und bringt Hilfe und zwar eine trostvolle Hilfe. Nämlich eine Hilfe, die nicht der Einzelne etwa gewährt, sondern die wir Alle gewähren, Alle aller Orten dem Einen, die den Dank, den so oft drückenden, den der Beschenkte, Getröstete dem einzelnen Geber schulden

würde, ausschließt, und ihn die Gabe mit freierem Herzen, ruhiger, objectiver empfangen läßt. „Mein Gatte, mein Vater war ein Buchhändler. Vielleicht trugen sie selbst zu der Hilfe bei, die mir heute wird.“ Wie oft mag man diesem Gedanken in den Acten des Vereins begegnen.

Beharrlich und sicher schreitet das gute Werk, welches wir gegründet, vor; je mehr es wirkte, desto größere Mittel boten dem Vereine sich dar. Seit wenigen Jahren ist das Vereins-Statut von der Behörde bestätigt, der Verein hat nunmehr die Rechte einer juristischen Person, und darf in §. 10. seiner Statuten sagen: „Ihm steht es auch zu, Geschenke, Erbschaften und Legate anzunehmen.“

Damit ist dem Vereine und der Liebe der Genossen ein neuer Weg gebahnt, und an jene Liebe wenden sich diese kurzen Zeilen. Sie wollen nicht zu neuen Beiträgen auffordern, nicht neue Mitglieder werben; das geschieht von andern Seiten und vom Verein selbst hinlänglich und beredt, die Noth und die Nothwendigkeit darlegend; sie wollen nur einen Gedanken zur Sprache bringen, den der §. 10. erzeugte.

Unsere letztwilligen Verfügungen sind gewiß zumeist der Ausfluß unserer Liebe zu den Unrigen. Wir wollen durch sie bewirken, daß ein Jeder von ihnen genau seine Ansprüche erfahre, seine Rechte und Pflichten wollen wir ihm so bestimmt darlegen, daß seine Stellung zu der Hinterlassenschaft, zu der Familie ihm klar gezeichnet und ihm wie ein Gesetz von uns hingestellt werde; auch den Streit über unserm Grabe, den möglichen Streit, ja nur den Zweifel wollen wir verhindern. Ein weiteres Gefühl der Liebe leitet uns; nämlich die Liebe zu dem Werke, welchem wir unser Leben widmeten. Wir werden darlegen, wie es nach unserer Meinung weiter geführt, wie es vortheilhaft geleitet, wie es weiter ausgebildet werden könne, oder was sonst hierbei zu sagen ist. Solche Bestimmungen treffen wir nicht nur, weil unser Geschäft, unser Haus die Unrigen auch ferner ernähren soll, sondern weil wir es lieben und oft in ihm das Abbild unseres Wesens erblicken dürfen. Ich meine nun, daß noch ein Drittes sich in solchen Verfügungen aussprechen könnte: die Liebe zu unserem Stande nämlich. Wo fände sich ein besserer Ausdruck für jene Liebe zu unserem Stande, für jenes Gefühl der Genossenschaft, der Standes-Angehörigkeit, als daß wir, insofern wir es vermögen, der Nothleidenden unter unsern Genossen gedenken, und ihrer Wittwen und Waisen, und gerade dann ihrer gedenken, wenn wir das eigne Haus bestellen und der Hinblick auf die Zukunft der Unrigen, auf unsere verwittwete Gattin, auf unsere verwaisten Kinder uns die Feder in die Hand legte. Es ist ein schöner und tröstlicher Gedanke, daß wir durch unsern Tod, der unser Haus in Trauer versenken wird, den-

noch wieder Sorgen und Noth lindern und Thränen trocken werden.

Es braucht dieser Gedanke, der sich an den §. 10. knüpfte, nicht weiter ausgeführt zu werden. Ist er ein gesunder, lebensfähiger Gedanke, so genügt es ja, daß er ausgesprochen ward. Dann wird der unter uns mit Gütern reichlich Gesegnete, wenn er in sein Kämmerlein zu dem ernstesten Werke geht, das letzte Wort zu den Seinigen zu sprechen, auch noch ein freundliches Wort für seine Genossen finden, er wird nicht vergessen wohlzutun und mitzutheilen, und der Verheißung des Psalmisten wird ein neues Siegel aufgedrückt.

„Bestimmungen

über einige den buchhändlerischen Verkehr betreffende Punkte.“
XIII. *)

Die von der Nürnberger Commission vorgeschlagenen und von der letzten Cantate-Versammlung zur Annahme empfohlenen Usancen haben jetzt, wo sie ins Leben treten sollen, in der öffentlichen Besprechung vielfachen Tadel erfahren. Bis jetzt hat nur unser verehrter Vorstand in Nr. 20 des Börsenblattes das Wort gegen die erhobenen Bedenken genommen und dabei mich, als Berichterstatter der Commission, als den bezeichnet, dem es obliege, den gemachten Vorwürfen entgegen zu treten. Ich will versuchen, ob ich dem von Hrn. Frommann Gesagten noch etwas, die allseitige Annahme Förderndes hinzuzufügen vermag.

Hervorgegangen sind diese Vorschläge aus dem Wunsche der Commission, den gegebenen Anstoß, Uebelständen abzuwehren, nicht ganz unbenutzt vorübergehen zu lassen, nachdem sie in der vorgeschlagenen Firirung der Abrechnung eine Abhilfe der gefühlten Uebel nicht hatte finden können. Es liegt in der Natur solcher unscheinbaren Vorschläge, daß sie hochgehende Erwartungen täuschen, und deshalb Unbefriedigung wecken. Ihre ganze Wirkung liegt darin, daß sie freudige Anerkennung finden, und daß sie so eine moralische Macht werden, die den Egoismus des Einzelnen im gegebenen Falle überwindet. Sie müssen eine gewisse Elasticität haben, weil sie auf alle Fälle des vielseitigen Geschäftslebens anwendbar sein sollen.

Bis auf die Agiofrage (§. 4.) sind es nur längst theoretisch als normal geltende Sätze, deren nochmalige Hervorhebung nur herbeiführen will, daß sie auch in der Praxis überall zur Anwendung kommen, und es ermöglichen, daß dem Mißbrauche erfolgreich entgegengetreten werden kann.

Die Regelung der Agiofrage in der von uns vorgeschlagenen Weise droht nur an dem gegenseitigen Mißtrauen zu scheitern. Die Verleger fürchten, daß die Ueberträge doch nicht aufhören, die Sortimenter besorgen dagegen, daß die Verleger Differenzen benutzen werden, das ganze Mesagio wieder zu belasten und so unangenehme Differenzen erzeugen. Ohne gegenseitigen guten Glauben läßt sich das Resultat allerdings nicht erreichen.

Für die vorgeschlagene Erhöhung des Mesagio von $1\frac{7}{18}\%$ auf $1\frac{3}{4}\%$ unter gleichzeitiger Erklärung, daß Ueberträge unzulässig sind, spricht nach meiner Auffassung Folgendes:

1. Die höchst schwerfällige Berechnung der vier alten Pfennige pro Thaler; ohne Tabelle bringt man es kaum fertig; diese Schwierigkeit hat gewiß manchen Sortimenter veranlaßt, auf der Börse nicht mehr selbst zu zahlen, und doch sollte dies auf alle Weise befördert werden; einen halben Neugroschen pro Thaler zu berechnen, macht keine Schwierigkeit.

2. Bei größeren Saldi ein Drittel auf Michaelis zu über-

*) XII. S. Nr. 24.

tragen, ist auch jetzt schon kein Recht, das der Sortimenter gegen den Willen des Verlegers in Anspruch nehmen kann. Bei der häufigen Zulassung ist es aber billig, daß seitens des Verlegers die Entschädigung bewilligt wird, die den Zinsen von vier Monaten reichlich entspricht; die zu rechter Zeit voll zahlenden Sortimenter werden dann nicht mehr ungünstiger stehen, als die ungenügend und langsam zahlenden, und das ist doch gewiß ein richtiger Grundsatz. Ueber das Verhältniß des vorgeschlagenen Agio zu dem bisherigen scheint noch vielfache Unklarheit zu herrschen, und die Aufstellung des Hrn. Th. L. in der Süddeutschen Buchhändler-Zeitung (Börsenblatt Nr. 23), daß bei einer Liste von 6000 Thln. gegen jetzt $66\frac{2}{3}\%$ Thlr. künftig 100 Thlr. Agio sollten bewilligt werden, ist geradezu irreführend, es ist deshalb nöthig, das Exempel hier auszurechnen. Bei einer Liste von 6000 Thln. ist also ein Uebertrag von 1200 Thln. angenommen, und das wird ein richtiges Verhältniß sein. Die zur Messe gezahlten 4800 Thlr. geben jetzt Agio 66 Thlr. 20 Ngr., während nach dem neuen Vorschlage die vollen 6000 Thlr. 100 Thlr. bringen. Für die Differenz der 33 Thlr. 10 Ngr. kann aber jedes solvente Sortimentsgeschäft die fehlenden 1200 Thlr. sechs Monate früher anschaffen.

Ich glaube allerdings, daß die Ueberträge nicht mit einem Schlage wegfallen, aber es liegt dann im Interesse der Sortimenter, sie müssen also darnach streben; und darin finde ich

3. den Vortheil, daß Sortimentsgeschäfte dann nicht mehr ohne genügendes Betriebscapital vortheilhaft betrieben werden können. Ich anerkenne vollkommen, daß das Sortimentsgeschäft keine besondere Anziehungskraft für das Capital hat, dazu lohnt es die aufzuwendende Arbeit zu wenig. Aber dem ordentlichen, fleißigen Manne wird es bei ernstlichem Suchen doch gelingen, sich für mäßige Zinsen Depositoposte zu verschaffen. Jetzt werden diese Zinsen noch vielfach für einen Luxus angesehen, und die nicht aufgehörnde lähmende Klemme geduldig ertragen. Es ist eine Wohlthat, dieser irrigen Anschauung entgegen zu arbeiten.

Was die Befürchtung betrifft, daß Differenzen sich von Ueberträgen nicht werden unterscheiden lassen, so ist ja nicht in Abrede zu stellen, daß gegen den Mißbrauch von beiden Seiten es kein durchschlagendes Mittel gibt. Aber sollte dies innerhalb unserer Corporation wirklich ein ernstliches Hinderniß sein?

Unser Verkehr wird doch mit jedem Jahre freier von dem kleinlichen Mißtrauen und gewöhnt sich an bessere Ordnung, gewiß hauptsächlich durch das Mesagio für die festgestellten Abrechnungstage; der absichtlich Differenzen Schaffende würde bald der öffentlichen Kennzeichnung verfallen.

Auf die Bestimmung, alle Differenzen vor Michaelis zu erledigen, lege ich das größte Gewicht; diese verspäteten Reclamationen sind recht verdrießlich und erschweren die Ordnung. Aber das läßt sich auch nur allmählich erreichen.

Man erreicht solche erwünschte Ziele aber nicht, wenn man die sicheren, langsamen Wege verschmäht und wartet, bis man mit einem Schritte dahin gelangen kann.

Solange nicht mehrere der größeren Herren Verleger sich anschließen, ist allerdings keine Aussicht vorhanden, daß diese Vorschläge etwas anderes als schätzbare Material bieten.

Hamburg, 22. Februar 1863.

G. E. Nolte.

XIV.

Der Vorsteher des Börsenvereins Hr. Fr. Frommann spricht in Nr. 20. d. Bl. sein Erstaunen darüber aus, daß gegenüber den gegen die „Bestimmungen“ gerichteten Angriffen „weder die Antragsteller, noch der Berichterstatter, noch ein anderes

Mitglied des Ausschusses bis jetzt Anstalt gemacht haben, das gemeinsame Werk zu vertheidigen“.

Das unterzeichnete Mitglied jenes Ausschusses sieht sich leider in der Lage, die Mitverantwortlichkeit für diese Bestimmungen in der ihnen vom Vorstände des Börsenvereins gewordenen „neuen Fassung“ ablehnen zu müssen. Zur Begründung gestatte man mir folgende Hinweisung:

Punkt 2. lautet in der ursprünglichen Fassung:

Wenn überhaupt das Restschreiben, außer bei Zeitschriften, nur in Ausnahmefällen als ein Nothbehelf nachgesehen werden kann, so muß es jedenfalls für unstatthaft erklärt werden bei Lieferungswerken, die dem Publicum als in jeder einzelnen Lieferung verkäuflich angekündigt sind, zumal, wenn auf alte Rechnung Lieferungen berechnet werden, die erst im neuen Jahre erscheinen.

Punkt 4. lautet in der ursprünglichen Fassung:

Die Ueberträge sollen künftig ganz in Wegfall kommen, dagegen das Mesagio mit $\frac{1}{2}$ Neugroschen vom Thaler berechnet werden, statt der jetzigen 4 alten Pfennige. Diese schwerfällige Berechnung wartet längst auf ihre Beseitigung.

Mich dünkt, daß hier wohl weniger von „neuer Fassung“ als vielmehr von einer freien Bearbeitung der Bestimmungen die Rede sein kann, und den Bearbeitern möge füglich auch die Vertretung überlassen bleiben.

Bei ersterem Punkte dürfte denn doch sehr schwierig sein zu constatiren, was in jedem einzelnen Falle als „Ausnahmefall“ und „Nothbehelf“ zu betrachten ist, womit der ganze Paragraph in sich den Halt verliert.

Bei letzterem Punkte, dem Schwerpunkte dieser sämtlichen „Bestimmungen“ (die übrigen sind unwesentlich oder werden bereits allgemein als zu Recht bestehend betrachtet) ging der Nürnberger Ausschuss zunächst lediglich von dem Gedanken aus, eine Erleichterung der Rechnung herbeizuführen, indem er vorschlug, einen halben Neugroschen an die Stelle der verzwickten 4 alten Pfennige treten zu lassen. Erst als geltend gemacht wurde, daß dieser, wenn auch noch so geringfügige Vortheil für die Sortimentler eine entsprechende Gegenleistung bedinge, wurde als solche die prinzipielle Beseitigung der Ueberträge hingestellt. Die Bestimmungen in der „neuen Fassung“ würden jedoch statt der beabsichtigten Erleichterung der Rechnung unfehlbar das Gegentheil herbeiführen.

Man wende nicht ein, daß nur in dieser Weise ein entsprechendes Aequivalent für das vermehrte Mesagio zu erlangen sein würde. Bisher bestehen die Ueberträge zu Recht. Ihre Beseitigung im Prinzip ist mehr als hinreichende Gegenleistung und dem Verleger kann es nicht an Mitteln fehlen, diese Gegenleistung im vollen Umfange zu erzwingen. Er siffire nur bei ungenügender Zahlung in der Messe so lange die Rechnung, bis die Säumigen sich bequemen, ihre Schuldigkeit zu thun.

Derselbe Punkt lautet in der ihm vom Börsenvorstande gegebenen Bearbeitung:

Vorausrechnung (Restschreiben auf den Facturen) von Theilen oder Lieferungen, die dem Publicum als einzeln verkäuflich angekündigt sind, ist nur in Ausnahmefällen als Nothbehelf gestattet, unbedingt nicht, wenn solche restgeschriebene Lieferungen erst im folgenden Jahre erscheinen. Eine Ausnahme hiervon kann nur bei Zeitschriften stattfinden.

Derselbe Punkt lautet in der ihm vom Börsenvorstande gegebenen neuen Bearbeitung:

Das Mesagio wird von 4 alten Pfennigen auf einen halben Neugroschen vom Thaler erhöht, jedoch nur für ganze Thaler, nicht für Bruchtheile vom Thaler und überhaupt nur Denjenigen gewährt, welche ohne Uebertrag saldiren. Wo dies nicht geschehen ist, wird das auf die in der Messe geleistete Zahlung gewährte Agio nachträglich wieder belastet.

In der vom Börsenvorstande gegebenen Gestalt können die „Bestimmungen“ nur durch Detronirung einer größeren Verleger-Vereinigung zur Geltung gebracht werden. Kein Sortimentler als solcher kann mit Ueberlegung dazu seine unerschwungene Zustimmung geben, denn er hat ohnehin zur Genüge mit endlosen, undankbaren und widerwärtigen Dingen zu kämpfen. Trotzdem würde ich die Aufoctronirung dieser „Bestimmungen“ als einen Fortschritt zum Besseren freudig begrüßen, wenn dadurch endlich die Sortimentler gezwungen sein werden, durch allgemeine Vereinigung (freilich nicht auf der von K. H. in Vorschlag gebrachten mehr als naiven Grundlage) auch ihre vielfach verkümmerten Rechte und Interessen zunächst durch zeitgemäße Revision der Statuten des Börsenvereins zur Anerkennung zu bringen.

Bremen, 26. Februar 1863.

E. Ed. Müller.

Miscellen.

Aus Berlin vom 19. Febr. schreibt man der Köln. Zeitung: In der nächsten Zeit steht ein interessanter Nachdruckprozess hier bevor. Ein Artikel des vom Justizrath Wagener herausgegebenen „Staats- und Gesellschafts-Lexikon“ enthält einen Aufsatz, welchen Geograph Löwenberg vor Jahren in Berg-haus' „Annalen“ und Subig' „Gesellschafter“ veröffentlicht hatte. Hr. Löwenberg hatte für seine Person auf jede Entschädigung verzichtet und nur verlangt, daß Hr. Wagener die Strafsomme dem Nationalfonds zahle, was abgelehnt wurde. Erst darauf ward die Denunciation bei der Staatsanwaltschaft anhängig gemacht. Zum weiteren Verfolg dieser Sache gehört folgende Veröffentlichung:

„Bitte! In einer von mir gegen den Verleger des von dem Justizrath Wagener herausgegebenen „Staats- und Gesellschafts-Lexikon“ (des sogenannten Kreuzzeitungs-Lexikon) beantragten Untersuchung wegen Nachdruck ist mir von der königlichen Staatsanwaltschaft aufgegeben worden, die Nr. 116—121, Jahrgang 1831, der Zeitschrift „Der Gesellschafter“ von Professor Subig einzureichen. Ich konnte bisher diese Nummern, welche den Beweis des incriminirten Nachdrucks enthalten, nicht beschaffen, und mein Antrag, dieselben von der königlichen Bibliothek zu requiriren, ist zurückgewiesen worden, „da ein Anlaß nicht vorliegt, von Amts wegen die betreffende Zeitschrift einzufordern“. Da es aber von allgemeinem Interesse sein möchte, den Werth und die Fabricationsweise dieses neupreussischen „Staats- und Gesellschafts-Lexikon“ in eclatantem Falle zu kennzeichnen, so bitte ich alle Freunde der ehrlichen Arbeit und des guten altpreussischen Rechts, mir zu den in Rede stehenden Nummern des „Gesellschafter“ wohlwollend zu verhelfen!

J. Löwenberg, Rosenthalerstraße 31.“

Neuer Anzeiger für Bibliographie und Bibliothekwissenschaft. Herausgeg. von Dr. J. Petzholdt. Jahrg. 1863. Heft 2. Februar.

Inh.: Paul Friedrich Trömel, Nekrolog von J. Petzholdt. — Kritische Uebersicht der kartographischen Bibliographie. (Schluss.) — Verzeichniss von Reisen in's Heilige Land. (Fortsetzung.) — Litteratur und Miscellen. — Allgemeine Bibliographie.

Verbote.

(Verspätet.) Vom Rath der Stadt Leipzig ist unterm 30. Mai v. J. auf Grund des Gutachtens des hiesigen Sachverständigen-Vereins die Druckschrift:

Robinson der Jüngere, für die katholische Jugend bearbeitet und herausgegeben von Ferd. Herbst. 2. Aufl. Augsburg 1861, Nieger'sche Buchh.

als widerrechtlicher Nachdruck von „J. H. Campe's Robinson der Jüngere u. s. w. 1. u. 2. Thl. 60. Aufl. Braunschweig 1861, Bieweg & Sohn“ provisorisch mit Beschlag belegt worden.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Zeile oder deren Raum mit ½ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

[4081.] München, Januar 1863.

P. P.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich von der königl. Regierung von Oberbayern die Erlaubniss zur Gründung einer

Buch- und Kunsthandlung erhalten, und das neue Geschäft unter der Firma:

Hermann Manz

am 1. März d. J. eröffnen werde.

Durch mehrjährige Thätigkeit in allen Zweigen des Buchhandels glaube ich in den geachteten Häusern der Herren C. Miquardt in Brüssel, Trübner & Co. in London, B. G. Teubner's Buchdruckerei und Franz Wagner in Leipzig, sowie während eines dreijährigen Aufenthaltes in dem Geschäfte meines Vaters in Regensburg diejenigen Kenntnisse erworben zu haben, welche zum selbständigen Betriebe eines Geschäftes nothwendig sind. Ich erlaube mir daher, die ergebene Bitte an Sie zu stellen, mein Vorhaben durch

Eröffnung eines Conto,

sowie Nennung meiner Firma auf Ihrer Auslieferungsliste gütigst zu unterstützen.

Es wird mir Ehrensache sein, Ihr schätzbares Vertrauen durch genaue Erfüllung meiner Verbindlichkeit zu rechtfertigen und zu bewahren.

Nova werde ich mit Ausnahme derjenigen Handlungen, welche ich um deren Zusendung speciell ersucht habe, stets selbst wählen; Circulare, Anzeigen, Prospekte, Kataloge in mehrfacher Anzahl, Placate etc. belieben Sie mir stets rechtzeitig zukommen zu lassen.

Die Besorgung meiner Commissionen haben.

für Leipzig Herr Franz Wagner,

für Stuttgart Herr Paul Neff,

für Augsburg die löbl. Schmid'sche Buchhandlung,

für Nürnberg die löbl. Korn'sche Buchhandlung

zu übernehmen die Güte gehabt. Festbestelltes wird bei etwaiger Creditverweigerung stets baar eingelöst.

Mich und mein neues Etablissement Ihrem geneigten Wohlwollen bestens empfehlend, zeichne ich

hochachtungsvoll und ergebenst

Hermann Manz.

Vorstehendem füge ich bloss die Bitte bei, meinen Sohn Hermann auf Ihre Auslieferungsliste zu setzen, und wo es gewünscht wird, übernehme ich gern Bürgschaft für ihn.

Regensburg, Januar 1863.

G. J. Manz.

Verkaufsanträge.

[4082.] Ein kleines Sortimentgeschäft mit Schreibmaterialienhandel in einer blühenden Stadt Sachsens ist für 1200 Thlr. zu verkaufen durch

Julius Krauss in Leipzig.

[4083.] Eine Berliner Musikalien-Verlags-handlung ist mit den Lagervorräthen, einer grossen Anzahl Stereotyp- und Zinkplatten, ca. 900 Thlrn. Aussenstände und einigem Druckpapier für 2000 Thlr. zu verkaufen durch

Julius Krauss in Leipzig.

[4084.] Eine Verlagsbuchhandlung mit gediegenen und nachhaltigen, sicheren Absatz habenden Artikeln ist zu verkaufen. Käufer mit entsprechendem Capital erhalten jede zu wünschende Auskunft; hingegen werden müßige Anfragen nicht beantwortet. Zu erfragen bei Herrn L. D. Weigel in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[4085.] Diejenigen verehrlichen Sortimentshandlungen, welche im October v. J. nicht verlangten, machen wir, da wir ohne Ausnahme nie unverlangt versenden, aufs neue auf nachstehende Artikel unseres Verlages aufmerksam:

Die Foscarini.

Ein historischer Roman

von

Wilhelmine Guisshard.3 Bände in 8. Eleg. geh. 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{3}$ netto.

Der Roman ist von der Kritik einstimmig so ungemein günstig aufgenommen worden, daß er bald zu einem sehr gesuchten in der Leihbibliothek werden wird.

Anleitung

zur

Einrichtung von Turnanstalten

für

jedes Alter und Geschlecht etc.

Mit 35 lith. Tafeln Abbildungen sämtlicher Turngeräthe.

8. Geh. 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ netto.
(Fest mit 33 $\frac{1}{3}$ %.)

Das Buch ist Seitens des preuß. Unterrichts-Ministerii sämtlichen Schulbehörden und Schulanstalten des Staates als durchaus zweckmäßig empfohlen worden. — Wir können dies nur noch fest liefern.

Ihren Bestellungen entgegengehend, zeichnen

Achtungsvoll ergebenst

Berlin, den 20. Februar 1863.

Haude & Spener'sche Buchh.
(F. Weidling.)

[4086.] In unserm Verlage erschien soeben:

M. Tullii Ciceronis

Laelius

sive de amicitia dialogus.

Erklärt von

Dr. C. W. Nauck,

Director d. Friedr. Wilhelms-Gymnasiums zu Königsb. i. d. N.

Vierte Auflage.

8. 6 S $\frac{1}{2}$ ord., 4 S $\frac{1}{2}$ netto.

Ciceros

ausgewählte Reden.

Erklärt von

Karl Halm.

Erstes Bändchen:

Die Reden für Sex. Roscius aus Ameria über das Imperium des Cn. Pompejus.

Vierte, vielfach verbesserte Auflage.

8. 10 S $\frac{1}{2}$ ord., 7 S $\frac{1}{2}$ netto.

Zweites Bändchen:

Die Rede gegen Q. Caecilius und der Anklagerede gegen C. Verres viertes und fünftes Buch.

Mit einer Karte von Sicilien.

Vierte, vielfach verbesserte Auflage.

8. 18 S $\frac{1}{2}$ ord., 12 S $\frac{1}{2}$ netto.

Ausgewählte

Tragödien des Euripides.

Erklärt von

F. G. Schöne.

Zweites Bändchen:

Iphigenia in Taurien.

Zweite Auflage bearbeitet von H. Köchly.

8. 14 S $\frac{1}{2}$ ord., 9 S $\frac{1}{2}$ netto.

Der kritische Apparat

zu

Ciceros Briefen an Atticus

geprüft von

Dr. Friedrich Hofmann,

Prof. am grauen Kloster zu Berlin.

8. Geh. 12 S $\frac{1}{2}$ ord., 9 S $\frac{1}{2}$ netto.

Ueber die

Flexion der Adjectiva

im Deutschen.

Eine sprachwissenschaftliche Abhandlung

von

Leo Meyer.8. Geh. 12 S $\frac{1}{2}$ ord., 9 S $\frac{1}{2}$ netto.

Berlin, 18. Februar 1863.

Weidmannsche Buchhandlung.

[4087.]

Verlag

von

J. C. C. Leuckart in Breslau.

Soeben erschien und wird nur auf ausdrückliches Verlangen versandt:

Choräle und Lieder

zum Gebrauch beim öffentlichen Gottesdienst auf Gelehrten Schulen
bearbeitet von

V. Kothe.

Mit Genehmigung der geistlichen Obrigkeit.
qu. 8. 6 Bogen. Elegant geheftet
12 S^h ord., 9 S^h netto, 8 S^h baar.

Diese Sammlung von Chorälen und Liedern, welche sich an das vielfach eingeführte „Gebetbuch für die studirende Jugend“ von Lic. P. Storch (Verlag von G. P. Uderholz) anschließt, tritt an die Stelle der früher bei mir erschienenen, nunmehr gänzlich vergriffenen „Lieder zum Gebrauche beim Gottesdienst auf katholischen Gymnasien“ von Bernhard Hahn, deren größter Theil darin mit aufgenommen ist. Das Kothe'sche Buch ist gewissermaßen als eine neue vervollständigte und verbesserte Ausgabe des Hahn'schen zu betrachten.

Vor einiger Zeit erschien:

Kothe, V., die Musik in der katholischen Kirche. Wegweiser durch das gesammte Gebiet der katholischen Kirche nebst Abhandlungen über Regeneration derselben für Chordirigenten und Kirchenvorstände. 8. 15 Bogen. Geheftet 25 S^h ord., 18 $\frac{3}{4}$ S^h netto.

Breslau, im Februar 1863.

J. C. C. Leuckart.**Bitte zu beachten!**

[4088.]

Stubba,**Sammlung algebraischer Aufgaben**

ist aus dem Verlage von J. Crüsemann in Sagan in den unserigen übergegangen, und bitten wir, dies bei Verschreibungen gest. zu berücksichtigen.

Attenburg, den 20. Februar 1863.

Verlagshandlung **H. A. Pierer.**

The Practical Mechanic's Journal.

[4089.]

Record**of the Great Exhibition 1862.**

Dieses wissenschaftliche Werk, an welchem ausgezeichnete Gelehrte sich betheilig haben, ist soeben vollendet.

Es kostet Cloth 28 sh. 6 d.

Ich habe den continentalen Debit übernommen und liefere zu 8 s^h baar das Exemplar. Jeder Bestellung füge ich 2-3 ausführliche, mit Stahlstichen geschmückte Prospekte bei, welche für sich allein ein schönes Heft bilden.

Dieser Record ist das Bedeutendste, was über die Ausstellung erschienen ist.

Leipzig, den 16. Februar 1863.

Ludwig Denicke.

[4090.] Bei **Ferdinand Klemm** in Wien ist erschienen:

Handel und Verkehr in Oesterreich,
in socialer, politischer und national-ökonomischer Bedeutung.

Von

Ludwig Denk,

Civil-Ingenieur.

2. Auflage. Preis ord. 1 s^h.

Dieses Werk erzählt in schlagend anziehender Weise die Zustände Oesterreichs seit 1815—1862, und eröffnet eine Reihe vortrefflicher Anregungen für die Verbesserung unseres Handels und Verkehrs, mit besonderer Rücksicht auf die socialen, national-ökonomischen und handelspolitischen Verhältnisse des Kaiserreiches, welche in den weitesten Kreisen um so mehr bekannt zu werden verdienen, als einige dieser Anregungen bereits ins Leben getreten sind. In dieser Auflage befindet sich eine Schluss-tabelle über die Einnahmen für die veräusserten Staats-Eisenbahnen und Domänen.

Namentlich in Süddeutschland dürfte diese interessante Schrift bedeutenden Absatz finden.

Nur je 1 Expl. kann à cond. gesandt werden, Mehrbedarf nur fest oder baar!

Confirmationsgeschenk!

[4091.]

Das in meinem Verlage vor kurzem erschienene Buch:

Dein Sinai.

Laien-catechisation

von

Franziska Gräfin Schwerin.16. Eleg. geb. mit Goldschnitt 15 S^h.

eignet sich vorzugsweise als Geschenk für Confirmanden.

Ich liefere in Rechnung mit 33 $\frac{1}{2}$ % Rab. und gewähre bei Baarbezug auf 6: 1 Freierem-plar.

Wo Aussicht auf Absatz vorhanden, bitte in einfacher Anzahl à cond. zu verlangen.

Danzig, Februar 1863.

A. W. Kafemann.

[4092.] Soeben ist erschienen, kann jedoch nur baar expedirt werden:

Handlungs-Schema (Almanach) von Wien für 1863, verfaßt nach authentischen Quellen von Carl Weillnböck, Sekretär des Oremiums der Wiener Kaufmannschaft. gr. 8. 760 Seiten. Eleg. cartonnirt. Ordinär-Preis 3 s^h 10 N^g, nur baar mit 25% franco Leipzig.

Nur der Verfasser durch seine amtliche Stellung ist in der Lage, alljährlich dieses einzig richtige Adressbuch mit den neuesten Adressen und Veränderungen zu bringen, ist daher auch für ausländische Fabrikanten und Kaufleute, welche mit Oesterreich in Verbindung stehen, eine sehr willkommene Erscheinung! Nur ein ganz kleiner Theil der Auflage ist für den Buchhandel bestimmt, da über 1800 Exemplare in Wien allein abgesetzt worden sind. Ihren etwaigen Bedarf wollen Sie gefälligst baar verlangen.

Hochachtungsvoll

Ferdinand Klemm in Wien.

R o m !

[4093.]

Da gegen das Osterfest hin die ewige Stadt ihre grösste Anziehungskraft auf das reisende Publicum äussert, so bringe ich das im vorigen Jahre bei mir erschienene Reisehandbuch in Erinnerung:

Rom und die Campagna.

Neuer Führer für Reisende.

Von

Th. Fournier,

Secrétaire interprète der k. preuss. Gesandtschaft.
Mit Karte und 2 Plänen.

Format Baedeker. Roth cart. 2 s^h.

Ferner daraus einzeln:

Pianta topogr. della città di Roma. Neuester Plan von Rom. Zweite Aufl. Chromolith. in Cart. 10 N^g; aufgezt. in Futteral 22 $\frac{1}{2}$ N^g.

Praktische Brauchbarkeit und wissenschaftliche Gediegenheit des Fournier'schen Führers sind bereits in dem Masse allgemein anerkannt, dass derselbe den Besuchern Roms mit vollem Recht als das zweckmässigste Reisehandbuch empfohlen werden kann. Eine neue Auflage wird vor 1864 nicht erscheinen. Bestellungen à cond. kann ich ferner nur in besonderen Fällen berücksichtigen.

Leipzig, im Februar 1863.

E. A. Seemann.

[4094.] **G. W. Körner** in Erfurt empfiehlt zur Jubiläumsfeier am 16. März à cond.:

Löchner, A. F., patriotisches Volksgefangenbuch. Eine Sammlung der besten Königs-, Vaterlands-, Kriegs- und Soldatenlieder, mit Singweisen in Noten. 5 S^h. Partiepr. 24 Expl. à 4 S^h u. eins frei.

Schüd, A., Mit Gott für König und Vaterland. Eine Sammlung auserlesener patriotischer Lieder. 4 S^h.

Manz'sche Gesetzesausgabe.

[4095.]

Soeben ist in meinem Verlage erschienen:

Das österreichische

Pressgesetz

vom 17. Dezember 1862

und das

Strafverfahren in Presssachen

nebst den dazugehörigen

Instructionen und Verordnungen.

kl. 8. Brosch. Preis 4 N^g.

Da die Instructionen die Vorschriften über die Behandlung ausserhalb Oesterreichs erschienener Werke enthalten, ist das oesterr. Pressgesetz auch für auswärtige Verleger von Wichtigkeit. Meine Ausgabe ist die allein vollständige, da die officielle die Instructionen nicht enthält.

A cond. kann ich keine Exemplare liefern, sondern bitte, etwaigen Bedarf gef. fest zu verlangen.

Wien, den 20. Februar 1863.

Friedrich Manz.

Für die Frühlingszeit!

[4096.] Zur Completirung des Lagers für die Frühlings- und Sommerzeit bitte ich à cond. zu verlangen:

Rittel's Taschenbuch der deutschen Flora zu botanischen Excursionen. 2 Abtheilungen in 1 Bde. Cart. 2 $\frac{1}{2}$ 20 Ngr. — dasselbe Werk nach dem Linné'schen System. Cart. 1 $\frac{1}{2}$ 14 Ngr.

NB. Eleg. in Leinwand gebundene Exemplare stehen fest zu Diensten.

Ich bitte zu beachten, daß obige cartonnirte Ausgaben anstatt der bisher broschirt ausgegebenen ohne Preiserhöhung geliefert werden, was den Absatz nur noch erhöhen kann, da hierdurch die Werkchen für den Gebrauch fertig sind.

NB. Außer den üblichen Freieremplaren gewähre ich an Rabatt: 33 $\frac{1}{3}$ % in Rechnung, 40% gegen baar.

J. E. Schrag's Verlag
(A. G. Hoffmann) in Leipzig.

[4097.] Soeben erschien:

Cours de Code civil

par

Demolombe,

Doyen de la Faculté de droit de Caen.

Tome IX. Des donations entre vifs et des testaments.

1 fort volume in-8. Preis 2 $\frac{1}{2}$ 20 Ngr.

Die 8 ersten Bände dieses wichtigen Werkes sind auch einzeln zu haben zum Preise von 2 $\frac{1}{2}$ 20 Ngr. jeder, ausgenommen Bd. 8., welcher 4 $\frac{1}{2}$ kostet.

Jeder Theil der belgischen Ausgabe besteht aus 2 Theilen der Pariser Ausgabe, der 8. Band enthält 3 Bände der Pariser Ausgabe. Von letzterer sind bis jetzt 19 Bände erschienen, welche in oben angezeigten 9 Bänden vollständig wiedergegeben sind.

Das Werk umfaßt gegenwärtig folgende Titel:

Etat-Civil. Droits civils. Domicile. Paternité. Filiation. Adoption. Tutelle. Minorité. Majorité. Emancipation. Interdiction. Propriété. Usufruit. Servitudes. Mariage. Divorces. Des successions. Des donations et des testaments.

Wir können dieses jedoch nur fest oder baar liefern, gewähren in Rechnung 25%, baar 33 $\frac{1}{3}$ % und sehen gefälligen Bestellungen entgegen.

Brüssel, den 15. Februar 1863.

A. Vaeoig, Verboeckhoven & Co.

Bu Confirmationsgeschenken

[4098.] empfehle ich aus meinem Verlage und bitte vorräthig zu halten:

In einsamen Stunden. Erbauliches und Beschauliches in Liedern. 5. Aufl. In elegantem Einband 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ ord.

Saat und Garben. Zur Beachtung und Betrachtung aus deutschen Prosaiskern.

4. Aufl. In elegantem Einband 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

A cond. à 28 Sgr netto, fest 33 $\frac{1}{3}$ %, baar 40%. Frei-Exemplare 7/6 mit 40% gegen baar.

Berlin, den 25. Februar 1863.

J. Guttentag.

Dreißigster Jahrgang.

[4099.] Pro nov. wurde versandt:

Dufresne, Jean, theoretisch-praktisches Handbuch des Schachspiels. Theorie der Eröffnungen und Endspiele erläutert durch die besten Partien der Neuzeit. Mit über 600 Schach-Diagrammen. gr. 8. 46 Bogen. Brosch. 3 $\frac{1}{2}$ 25 Sgr.

Besser, Dr. Leop., Beiträge zur Waisenhaus-Frage. Die Principien der Waisen-Erziehung u. die Organisation neuer Waisenpflege-Anstalten. Brosch. 15 Sgr.

Demnächst kommt zur Versendung:

Kittlitz, F. H. von, psychologische Grundlage für eine neue Philosophie der Kunst. Brosch. 1 $\frac{1}{2}$.

Morgenstern, Lina, und Dr. Im. Heint. Ritter, Glaube, Andacht und Pflicht. Ein Buch zur häuslichen Erbauung für die reisere israelitische Jugend. 8. In Einband mit Silberdruck geb. 15 Sgr.

Lange, A., Seminarlehrer in Köpnick, der Elementar-Unterricht auf dem Pianoforte. Ein methodischer Beitrag für Lehrer und Lernende. Zweite umgearbeitete Auflage. 16 Sgr.

Martus, Lehrer der Mathematik, kegelschnittartige Pyramiden und curvenartige Prismen, von krummen Seitenflächen begrenzte Körper, welche sich cubiren lassen. Für Mathematiker sowie für Lehrer der Prima. Mit 8 sauber ausgeführten Figurentafeln. kl. 4. Brosch. 25 Sgr.

Berlin, den 25. Februar 1863.

Julius Springer.

[4100.] Es erschien bei **T. Habicht** in Bonn:

Der wissenschaftliche Standpunkt des Baunscheidtismus.

Beleuchtung der in dem „Bulletin général de thérapeutique médicale et chirurgicale“, 1862, 8. und 9. Lieferung enthaltenen „Note sur l'emploi du révulseur de M. Ch. Baunscheidt“ des Herrn Dr. A. Le Roy de Méricourt, Professors der Seearzneischule zu Brest,

von

Carl Baunscheidt.

gr. 8. Geh. Preis: 5 Sgr.

Ferner:

Lebenswecker-Novellen.

I.

Der Doktor ohne Diplom.

Novelle von

C. Mauert.

Allen Denen zu empfehlen, welche Belehrung und Aufklärung über sehr wichtige Dinge, in anziehend unterhaltender Form wünschen.

8. Geh. Preis: 10 Sgr.

[4101.] Heute versandten wir zur Fortsetzung:

Rechtsfälle

mit

Entscheidungen der französischen und belgischen Gerichtshöfe.

Zur Erläuterung des französischen Civilrechts.

Mit Rücksicht auf das badische Landrecht herausgegeben

von

Ludwig Landhard.

Fünfter Band. Zweites Heft.

Preis 20 Ngr oder 1 fl. 12 kr. rh.

Handlungen, welche uns ihre Continuation noch nicht angaben, wollen ihren Bedarf gef. verlangen.

Carlsruhe, den 18. Februar 1863.

G. Braun'sche Hofbuchh.

Für preußische Handlungen.

[4102.]

Soeben erschien und bitte zu verlangen:

Die Gesinde-Ordnungen

nebst

den übrigen Gesetzen und Verordnungen über das Gesindewesen

im Preussischen Staate.

Dargestellt und erläutert unter Benützung der Ministerial-Erlasse und Präjudicien des Königl. Ober-Tribunals sowie der legislativen Materialien

von

L. Eggert.

Dritte Auflage.

Preis 10 Sgr mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt.

Die vorliegende dritte Auflage ist bis zur neuesten Zeit ergänzt und vervollständigt, bereits in den ersten Auflagen seitens verschiedener Königl. Regierungsbehörden beifällig aufgenommen, insbesondere auch von der Königl. Regierung zu Potsdam den Polizeibehörden die Anschaffung des Buchs als eines sehr brauchbaren empfohlen; es unterliegt keinem Zweifel, da der Autor für die möglichste Vervollkommnung gesorgt, daß diese neue Auflage sowohl von den Behörden, als von Seiten des Publicums als nützlich und brauchbar angeschafft werden wird.

Für Inserate werde in den getesenen Blättern Sorge tragen und bitte höflichst, eine recht geeignete und umfassende Verwendung sich angelegen sein zu lassen, zu welchem Zwecke ich Ihnen Exemplare in beliebiger Anzahl zur Verfügung stelle.

Berlin, den 25. Februar 1863.

Alb. Abel'sdorff.

= Collection Lebègue. =

[4103.]

Soeben erschien complet:

Paul de Kock,

L'Ané à Mr. Martin.

2 Vols. à 10 Ngr ord. — 6 Ngr baar.

In Leipzig wird ausgeliefert und bitten zu verlangen.

Ergebenst

Brüssel, den 24. Februar 1863.

Lebègue & Co.

67

Zwei starke Auflagen wurden in [4104.] 2 Monaten abgesetzt!
 Von den meisten deutschen Regierungen amtlich empfohlen!

Soeben erschien die 3., abermals vermehrte Auflage der:

Feuerlösch-Regeln für Jedermann.

Ein

Noth- und Hülfsbüchlein in und gegen Feuersgefahr, insbesondere

für Bezirks-Beamte, Gemeinde- und Polizei-Behörden, Spritzenfabrikanten, Spritzenmeister, Feuerwehren, Lösch- und Rettungs-Vereine, Hausbesitzer etc.

Von

Dr. F. G. Kapff,

Oberstudienrath a. D., Redacteur der deutschen Feuerwehrzeitung.

Mit erläuternden Holzschnitten.

Preis 12 N^g oder 36 kr.

Die Bezugsbedingungen bleiben die bisherigen, nämlich in Rechnung 25 %; gegen baar 33 1/3 % Rabatt. Freiemplare: 13/12, 28/25, 57/50, 115/100, 240/200, 600/500.

Da auf die dritte Auflage schon sehr grosse Partiebestellungen vorliegen, so kann ich nicht mehr als 1 Exemplar à cond. geben. Unverlangt liefere ich nichts, was Sie gefälligst beachten wollen.

Stuttgart, den 27. Februar 1863.

W. Kitzinger.

[4105.] In unserm Verlage erschien soeben:

Orion,

Monatsschrift für Literatur und Kunst.

Erster Band. 3. Heft. Preis 15 N^g.

(Preis für 12 Hefte jährlich 6 \mathfrak{f} .)

Inhalt: Der „Cumberland“, von H. W. Longfellow. — Neue Saturen II. Der Affe Panamam oder die Schöpfung des ersten lebenden Heeres. — Der Herr vom Fiedelbusch. Novelle von M. Westland. — Aesthetische Aphorismen, von Ed. Kulke. — Dramaturgische Abhandlungen, von H. Th. Rötischer. — Die Literatur des 19. Jahrhunderts und R. Gottschall's Literaturgeschichte, von A. Stern. (Schluß.) — Neueste Poeten. — Ein politischer Tendenzroman. — Aus Wien und Oestreich. — Richard Wagner und seine Musikaufführungen in Wien, von Ed. Kulke. — H. Steinfurth's Apostel und Prometheus. — Eine Erklärung von Bernhard Auerbach.

Hamburg, den 15. Februar 1863.

Hoffmann & Campe.

[4106.] An alle Handlungen, welche ihren Bedarf aufgegeben, versende ich heute

die 7. u. 8. Lfg. (Schluß)

von

Moleschott,

Kreislauf des Lebens.

Der Preis für die lieferungsweise Ausgabe des Werkes ertischt hiermit und kostet der vollständige Band von nun an

2 \mathfrak{f} 15 N^g oder 4 fl. 24 kr.

Fest oder à cond. mit 25%, baar mit 33 1/3 % und 7/6.

Mainz, den 24. Februar 1863.

Victor v. Zabern.

Für polnische Handlungen,

[4107.] In E. Günther's Verlag in Lissa erschienen soeben:

Józefat.

Powieść dla ludu i dojrzałszėj młodzieży podług pism

X. Krzysztofa Schmida,

na polskie przełożona.

8. 1863. Preis 10 S^g mit 33 1/3 %.

Powiatki i Wierszyki

dla dobrych dzieci i ich przyjaciół.

Zebrał i spisał

Tworzymirz Wielkopolski.

Część I. 1863.

Złotniki

czyli

Złota dolina.

Powieść prawdziwa

podająca sposób robienia złota.

Nowe wydanie. 1863. Preis 7 1/2 S^g mit 33 1/3 %.

[4108.] Als passende Confirmationsgeschenke sowie als Prämienbücher empfehle ich nachstehende in meinem Verlage erschienene Bücher:

Adams, d. fernen Hügel. 6 N^g ord., 4 N^g no.

Bernhard, ev. Seelenweide. 12 N^g ord., 9 N^g no.

— d. alte Georg. 12 N^g ord., 9 N^g no.
 Heinrich, Silberblicke. 15 N^g ord., 10 N^g no.

Serberger, d. himml. Jerusalem. 10 N^g ord., 7 1/2 N^g no.

Leonhardi, Nacht u. Morgen. 2 Bde. 1 \mathfrak{f} 7 1/2 N^g ord., 25 N^g no.

Dpiß, das Gebet d. Herrn. 10 N^g ord., 6 1/2 N^g no.

Schwerin, d. Waffen d. Lichts. 2 Bde. 1 \mathfrak{f} 20 N^g ord., 1 \mathfrak{f} 7 1/2 N^g no.

Scrivers Beicht- und Communionbuch. 7 1/2 N^g ord., 5 1/2 N^g no.

— do. Geb. 12 N^g ord., 9 N^g no.

Ernst Bredt in Leipzig.

[4109.] In unserem Verlage ist soeben erschienen:

De imitatione Christi

libri quatuor.

Ad fidem codicis de advocatis recens. kl. 8. 22 Bogen. Mit Monumental-Versalien und rother Einfassung auf feinem Velinpapier elegant gedruckt.

Geh. Preis 1 \mathfrak{f} ord., 20 S^g netto; eleg. geb. Preis 1 1/3 \mathfrak{f} ord., 1 \mathfrak{f} netto.

Wir können nur bei gegründeter Aussicht auf Absatz 1 Expl. geheftet à cond. liefern.

Berlin, den 19. Februar 1863.

K. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei (R. Decker).

[4110.] Aug. Vansky,

„Unser Wandel ist im Himmel!“

Festgabe

für Jünglinge und Jungfrauen aller christlichen Confessionen.

Mit einem Stahlstich und einem Bild in Farbendruck.

gr. 8. In Goldschnitt geb. mit vergoldeten Decken.

Preis *1 \mathfrak{f} . (11/10 Gr. baar 6 \mathfrak{f} .)

Wilh. Schubert,

Vom Herzen zum Herzen.

Eine Gabe für Christen.

Vierte vermehrte Auflage.

Mit Stahlstich.

12. In Goldschnitt geb. und mit vergoldeten Decken.

Preis 25 N^g (11/10 Gr. baar 5 \mathfrak{f} .)

Diese vorzüglichen und elegant ausgestatteten Werke empfehle ich wiederholt zu geneigter Verwendung. Exemplare à cond. stehen fortwährend zu Diensten.

Julius Klinckhardt in Leipzig.

Nur auf Verlangen!

NB. Besonders wichtig für oesterreichische und russische Firmen.

[4111.]

Soeben erschien:

Der

Revolutionkrieg in Siebenbürgen

in den Jahren 1848 und 1849.

Von

einem österreichischen Veteranen.

Vollständige Ausgabe.

Mit 2 Schlachtplänen. gr. 8. Geb. 2 \mathfrak{f} .

Ich bewillige in Rechnung 33 1/3 % Rabatt, gegen baar 40 % Rabatt, außer den üblichen Freiemplaren.

Bei Aussicht auf Absatz bitte ich à cond. zu verlangen.

Leipzig, den 1. März 1863.

J. C. Schrag's Verlag.

(A. G. Hoffmann.)

[4112.] In der J. A. Zupański'schen Buchhandlung in Posen sind erschienen:

Gruszczyński oznaczeniu, Myszeidy Ignacego Krasickiego. Preis 10 S^g.

Starodawne przystowia dla ochronek. Preis 5 S^g.

A cond. mit 25 %; fest mit 33 1/3 %.

Posen, Mitte Februar 1863.

[4113.]

Nur Confirmation

bitte vorrätzig zu halten:

Reiche's, Dr. Fr., Führer auf dem Lebenswege. 6. Auflage. Gewöhnliche Ausgabe. Geb. n. 1 1/2 \mathfrak{f} . Prachtausgabe. Geb. n. 2 \mathfrak{f} .

Freiempl.: Auf 6 + 1; gegen baar 33 1/3 % Rabatt.

Wegen geringen Vorraths bedauere ich à cond. Bestellungen nicht effectuiren zu können.

Berlin, den 4. Februar 1863.

Carl Heymann.

[4114.] **Jean Paul's**
sämmtliche Werke.
Neue wohlfeile Ausgabe.
34 Bände. 12 fl .
sind jetzt vollständig erschienen.
Die ersten beiden Bände bin ich noch à
cond. zu liefern bereit.
Berlin, den 23. Februar 1863.
G. Reimer.

[4115.] Auf Wunsch mehrerer Herren Collegen werde ich den Subscriptionspreis von
Berghaus,
Landbuch von Pommern.
à Bog. 1 Sg .
zur weiteren und besseren Verwendung noch
bis zum 1. October d. J. fortbestehen lassen und
tritt dann der erhöhte Preis von $1\frac{1}{2}$ Sg pro
Bogen ein. Fernere recht thätige Verwendung
darf ich daher wohl von den geehrten Herren
Collegen und namentlich den Pommer'schen
Handlungen freundlichst voraussetzen.
Anklam, den 24. Februar 1863.
W. Dieke.

[4116.] Wir machen wiederholt darauf auf-
merksam, daß das 2. Heft von
Stiehl's
Centralblatt pro 1863,
welches in wenigen Tagen erscheint, nur auf
ausdrückliches festes Verlangen versandt wird.
Handlungen, welche noch nicht bestellt haben,
wollen demnach umgehend ihren Bedarf angeben.
Berlin, den 26. Februar 1863.
Besser'sche Buchhandlung.
(W. Herz.)

Niederlandsche Bibliographie.
Verzeichniss aller literarischen Erschei-
nungen im Königreich der Niederlande.
[4117.] Die 1. Nr. des Jahrg. 1863 ist erschie-
nen und wird nur auf Verlangen, gegen
baar, pro Jahrg. complet geliefert. — Preis
pro Jahrg. compl. von 16 Nrn. (à 8 Seiten)
10 Nf netto baar. — Die Abnehmer erhal-
ten gratis eine Liste aller Zeitschrif-
ten und periodisch erscheinenden
Werke im Königr. der Niederlande
(24 Seiten).
Haag, im Februar 1863.
Martinus Nijhoff.

[4118.] Soeben erschien und wurde allgemein
pro nov. versendet:
Wilbrandt, Dr. Adolf, Heinrich von Kleist.
27 Bogen. Brosch. 2 fl oder 3 fl . 30 kr .
ord., 1 fl 15 Nf oder 2 fl . 37 $\frac{1}{2}$ kr .
netto.
Heinrich von Kleist in seiner geschichtlichen
Bedeutung aufzufassen, seine Ideen und seine
Schicksale aus denen der Zeit zu begreifen und
diesen vornehmsten und unglücklichsten der deut-
sche Romantiker in seiner tragischen Größe dar-
zustellen, ist die Tendenz dieses Buches.
Ein Blick in dasselbe wird Ihnen
zeigen, daß es Ihrer kräftigsten Ver-
wendung in hohem Grade würdig ist.
Diejenigen Handlungen, welche wählen,
wollen gef. mäßig verlangen.
Nördlingen, den 20. Februar 1863.
G. H. Beck'sche Buchh.

[4119.] Für die nachfolgenden billigen und gut
ausgestatteten Bücher bitte ich um fortdauernde
Verwendung:

Hoffmann,
Deutsches Wörterbuch. Geh. 1 fl ; geb. 1 fl
5 Nf .
Grammatikal. Wörterbuch. 3. Aufl. Geh.
12 Nf ; geb. 15 Nf .
Fremdwörterbuch. 8. Aufl. Geh. 10 Nf ;
geb. 12 Nf .
Wörterbuch der Synonymen. Geh. 10 Nf ;
geb. 12 Nf .
Briefsteller. 5. Aufl. Geh. 22 $\frac{1}{2}$ Nf ; geb.
27 $\frac{1}{2}$ Nf .
Auf 10: 1 Freierpl., in Rechnung mit 33 $\frac{1}{3}$ %,
gegen baar mit 40% Rabatt.
Leipzig. **Friedrich Brandstetter.**

[4120.] Soeben erschien:
Cosack, Prof. Dr. theol., Liter. asceticarum,
quae reperiuntur inter evangelicos ger-
manos. 5 Sg .
**Steffenhagen, Dr., de inedito juris germa-
nici monumento quod codice manuscripto
bibl. civit. Elbing. continetur.** 7 $\frac{1}{2}$ Sg .
**Schriften der königl. physio.-ökonom. Ge-
sellschaft zu Königsberg.** III. Jahrg.
1. Heft. pro cplt. 2 fl .
Königsberg, Februar 1863.
Gräfe & Unzer.

[4121.] Um den geehrten Sortimentshandlungen
auch fernerhin Gelegenheit zu lohnender Thä-
tigkeit zu geben, haben wir uns entschlossen,
den ermäßigten Preis von zehn Thaler
baar für

G. Grote,
Geschichte Griechenlands.
6 Bde. und Register.
Aus dem Englischen.
noch für dieses Jahr bestehen zu lassen.
Der Text dieses werthvollen Werkes be-
steht aus 292 $\frac{1}{2}$ eng gedruckten Bogen und ge-
hören dazu 12 Karten und 13 Pläne.
Außerdem gewähren wir auf 6 auf
einmal bezogene Exemplare eins frei.
Von unserer Seite wird von einer
Preisermäßigung für das Publicum
nichts verlauten, und dadurch die Gelegen-
heit geboten, der Nachfrage nach diesem Werke
zu genügen und durch Verwendung für dasselbe
Gewinn zu erzielen.
Mit dem Ablauf dieses Jahres hört
dieser ermäßigte Preis unwiderruf-
lich auf, wovon wir Notiz zu nehmen
ersuchen.
Leipzig, 1863.
Dyl'sche Buchhandlung.

[4122.] Den verehrlichen Buchhandlungen die
ergebene Anzeige, daß
Dr. Ludwig Gall's Weinbereitung
von 20 fl auf 10 fl herabgesetzt wird und von
jetzt ab nur direct von mir gegen Franco-Ein-
sendung des Nettobetrages von 7 fl 15 Sg zu
beziehen ist.
Trier, den 22. Februar 1863.
Frau Wwe. Dr. L. Gall.

[4123.] Die **Gsellius'sche Buchh.** in Berlin
bringt nachfolgende Artikel ihres Verlages
in Erinnerung.

Die Preise sind netto baar:
Agardh, Species algarum. Vol. I. 1. 2. II.
1. (4 $\frac{1}{2}$ fl) 1 $\frac{1}{2}$ fl .
Fries, Systema mycologicum. 3 Vol. Cum
Suppl. 1. 2. (11 $\frac{1}{4}$ fl) 3 $\frac{3}{4}$ fl .
Isaï orationes XI, ed. Schoemann. (3 fl)
1 fl .
**Mühlenbruch, Lehre von der Cession der
Forderungsrechte.** 3. Aufl. (3 $\frac{1}{3}$ fl) 1 fl .
Plutarchi Agis et Cleomenes, ed. Schoe-
mann. (1 $\frac{1}{4}$ fl) 15 Sg .
**Schoemann, de comitiis Atheniensium libri
III.** (2 fl) 22 $\frac{1}{2}$ Sg .
**Taberistanensis, id est Abu Dehaferi Mo-
ham. Ben Dscherir Ettaberi annales re-
gum et legator. Dei ex codice arabico**
ed. Kosegarten. Vol. 1. 2. (4.) (13 $\frac{1}{3}$ fl)
4 $\frac{1}{2}$ fl .

Mit 75% Rabatt!
12 Bände Criminal-Geschichten
statt 12 fl . (8 fl) für 3 fl . (2 fl)!
[4124.]
P. T.
Die im Jahre 1862 erschienenen
9 Bände der **Schwarzen Bibliothek.**
2 Bände **Buch des Scharfrichters,**
1 Band **Des Freimann's Töchterlein,**

12 Bände
erlassen wir zusammengenommen statt 12 fl .
(8 fl) für 3 fl . (2 fl) netto.
Diese 12 Bände enthalten nicht weniger
wie 38 der interessantesten Criminal-Ge-
schichten aus alter und neuer Zeit.

Keine Leihbibliothek kann diese Bücher
entbehren. Ausserdem sind sie aber dem
Juristen von Fach von grösstem Interesse,
da diese Criminal-Geschichten sämmtlich
nach den Gerichtsacten geschrieben sind und
niemals früher veröffentlicht wurden.
Typogr.-liter.-artist. Anstalt
in Wien.

Anstatt 22 fl 15 Nf ord., für 7 fl
[4125.] 15 Nf baar!

Zum ermäßigten Baarpreise von 7 fl
15 Nf erlassen wir bis Ende dieses
Jahres:

Jacobs, Fr., vermischte Schriften. 9 Bde.
8. 1823—62. Mit dem Portrait des
Verfassers und 2 Kupfern.

deren wahrhaft classischer Inhalt und wissen-
schaftlicher Werth längst in hohem Grade an-
erkannt worden ist.

In Hinblick hierauf und die so häufigen
Besuche im Börsenblatt haben wir nicht nöthig,
weitere Lobeserhebungen hinzuzufügen, und be-
merken nur noch, daß ein Preis von 9—11 fl
für obiges Werk, welches 330 Druckbogen um-
faßt, gewiß sehr mäßig erscheinen würde und
daß zu einem solchen noch mancher Käufer ge-
wonnen werden dürfte. Wir lassen Ihnen je-
doch durchaus freie Hand, einen beliebigen Ver-
kaufspreis für dasselbe zu bestimmen.

Leipzig, den 24. Januar 1863.

Dyl'sche Buchhandlung.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[4126.] Zur 50jähr. Jubelfeier der Befreiungskriege erscheint von

Dr. H. Berghaus

ein Charakterbild des General York, dessen Geburts- und Heimathsort.

Anclam.

W. Dietze.

Neuer Geographischer Handatlas.

[4127.]

Leipzig, 15. Februar 1863.

Durch ein heute versandtes Circular nebst Prospect setzte ich Sie von einem neuen, von mir seit längerer Zeit vorbereiteten und in meiner Geographisch-artistischen Anstalt auf das sorgfältigste hergestellten grössern kartographischen Unternehmen in Kenntniss, das ich Ihrer besondern Aufmerksamkeit und thätigen Verwendung hiermit angelegentlich empfehle.

Bei dem steigenden Bedürfniss nach guten Kartenwerken werden Sie für

Henry Lange's

Geographischen Handatlas

(in sechs Lieferungen zu 1 $\frac{1}{2}$)

leicht eine grosse Anzahl Abnehmer gewinnen können. Denn das Werk steht, wie schon der Name des als Kartograph rühmlichst bekannten Herausgebers erwarten lässt, auf dem neuesten Standpunkt der Wissenschaft, ist aber seiner ganzen Anlage nach zum allgemeinen Handgebrauch für das Publicum bestimmt und vereinigt saubere correcte Ausführung mit sehr mässigem Preise.

Um Sie zu recht lebhafter Verwendung für das schöne und absatzfähige Unternehmen zu veranlassen, werde ich schon

auf sechs in fester Rechnung bezogene

Exemplare ein Freiemplar

gewähren, auch wenn Sie die Exemplare während des Erscheinens des Werks nach und nach beziehen.

Einzelne Karten des Atlas liefere ich zu 8 N $\frac{1}{2}$ (6 N $\frac{1}{2}$ netto) das Blatt.

Die erste Lieferung wird binnen kurzem versandt, weshalb ich mir Ihre Bestellung recht bald erbitte.

F. A. Brockhaus.

[4128.] Im Monat Mai erscheint im Verlage des Unterzeichneten:

Zwei Schwestern.

(Eine Erzählung

von

Ida Gräfin Hahn-Hahn.

Zwei Bände.

8. Heftet. Preis circa 2 $\frac{1}{2}$ 10 N $\frac{1}{2}$.

Ich gebe 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt in Rechnung und auf 12 \times 1 Freiemplar.

Handlungen, welche meine Nova nicht unverlangt erhalten, wollen gef. verlangen.

Mainz, den 21. Februar 1863.

Franz Kirchheim.

[4129.] Ich erlaube mir, Sie davon in Kenntniss zu setzen, daß im Laufe des nächsten Monats zur Versendung kommt eine dritte verbesserte Auflage von:

Lehrbuch

der

Erziehung und des Unterrichtes.

Eine systematische Darstellung des gesammten katholischen Volksschulwesens,

für

Geistliche und Lehrer

von

Aloys Karl Ohler,

Director am Großherzoglichen Schullehrer-Seminar zu Bensheim.

8. 48 Bogen. Preis 2 $\frac{1}{2}$ 10 N $\frac{1}{2}$ — 4 fl. rhein. — 4 fl. 10 N $\frac{1}{2}$ oest. Währung Banknoten. Mit 33 $\frac{1}{3}$ % in Rechnung und auf 12 + 1 Freiemplar.

Fast sämtliche Fach-Zeitschriften haben dieses Buch gleich nach seinem Erscheinen so günstig beurtheilt, daß innerhalb fünfzehn Monaten die zwei sehr starken Auflagen vergriffen wurden.

Das Werk ist von dem hohen k. k. Staatsministerium in Oesterreich allen öffentlichen Lehrer-Bildungsanstalten empfohlen und in das Verzeichniß der zum Gebrauche derselben geeigneten Bücher aufgenommen worden. Dasselbe geschah von dem hohen k. bayerischen Staatsministerium des Innern, und auch der k. katholische Kirchenrath Württembergs sah sich veranlaßt, das genannte Buch zur Anschaffung für katholische Lehrer-Vereinigungen zu empfehlen.

Katholische Handlungen besonders dürften bei erneuerter Verwendung einen großen Absatz der neuen Auflage erzielen, zumal das Buch in einer Zeit zur Versendung kommt, wo wenig Novitäten auf den Markt kommen. Einzelne Handlungen verlaufen von der ersten und zweiten Auflage über 150 Exemplare, was gewiß für die Absatzfähigkeit des Werkes spricht. Exemplare à cond. stelle ich in beliebiger Anzahl zur Verfügung.

Mainz, im Februar 1863.

Franz Kirchheim.

Verlag von E. A. Seemann in Leipzig.

[4130.]

Von dem unter der Presse befindlichen Werke:

Geschichte der Plastik

von den

ältesten Zeiten bis zur Gegenwart.

Von

Dr. Wilh. Lübke.

wird die I. Hälfte am 20. März ausgegeben.

Es würde mir lieb sein, wenn auch diejenigen Handlungen, die von mir unverlangt Nova zu erwarten pflegen, ihren Bedarf gef. angeben wollten, damit dieselben bei der Versendung nicht zu kurz kommen.

Prospecte, da solche mehrfach verlangt, lasse ich ebenfalls drucken und lege auf Wunsch davon eine Anzahl bei.

Leipzig, den 1. März 1863.

E. A. Seemann.

[4131.] Im Laufe des nächsten Monats erscheint in meinem Verlage:

Wagner, Prof. Dr. Karl (Großherzoglich Hessischer Ober-Studienrath), Lehren der Weisheit und Tugend in auserlesenen Fabeln, Erzählungen, Liedern und Sprüchen. 24. vermehrte und verbesserte, einzig rechtmäßige Auflage. 8. 24 Bogen. Roh. 10 N $\frac{1}{2}$ ord., 7 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$ netto.

Denjenigen Handlungen, in deren Wirkungskreise dieses so bewährte Schulbuch noch nicht verbreitet sein sollte, und welche geneigt sind, sich für dessen Einführung zu verwenden, stelle ich behufs der Versendung zur Ansicht an ihre betreffenden Kunden broschirte Exemplare à cond. zur Verfügung. — Nach dem Vergreifen der hierzu bestimmten Anzahl wird das Buch roh geliefert, wie bisher.

Außerdem lasse ich auch wieder Exemplare davon in Schulband binden, die ich à 10 N $\frac{1}{2}$ netto berechne, aber nur fest expedire.

Auf 12 auf einmal bezogene Exemplare gewähre ich 1 Freiemplar, berechne aber bei den gebundenen Exemplaren den Einband für dasselbe.

Unverlangt versende ich das Buch nicht, und bitte daher, etwaigen Bedarf gefälligst auf dem im Raumburg'schen Wahlzettel befindlichen Bestellzettel zu verlangen.

Die bereits eingegangenen Bestellungen sind notirt und werden nach Erscheinen sofort expedirt werden.

Achtungsvoll und ergebenst

Leipzig, den 27. Februar 1863.

Ernst Fleischer.

(R. Hentschel.)

Angebotene Bücher u. s. w.

[4132.] Die **Grelling'sche** Buchh. in Berlin offerirt in neuen Exemplaren zu nachstehenden Netto-Baarpreisen:

Conscience, Schriften. 16 Thle. (Inhalt: Jacob von Arcevelde. — Die hölzerne Elara. — Der arme Edelmann. — Die blinde Rosa. — Der Recrut. — Baas Gansendonck. — Mutter Hiob. — Der Geldteufel. — Der Geizhals. — Eine Mutter.) Leipzig 1849—56. Brosch. (5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$) 1 $\frac{1}{2}$.

Schwab's Muster Sammlung deutscher Lieder u. Gedichte. 3. Aufl. Leipzig. Geb. (1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$) 22 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$.

Nicolas, Blumenlese aus den Dichtern neuerer und neuester Zeit. Leipz. Eleg. cart. (1 $\frac{1}{6}$ $\frac{1}{2}$) 10 S $\frac{1}{2}$.

Das Buch der Braut. Ausgewählt von Frauenhand. 2. Aufl. Leipz. Eleg. geb. mit Goldschn. (1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$) 15 S $\frac{1}{2}$.

Petrarca's Gedichte, übersetzt von Krigar. Berlin 1855. Brosch. (2 $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$) 20 S $\frac{1}{2}$.

Tegner's Frithiofs-Sage, deutsch von G. v. Leinburg. 2. Aufl. Leipz. 1857. Brosch. (1 $\frac{3}{8}$ $\frac{1}{2}$) 15 S $\frac{1}{2}$.

Prug, Moriz von Sachsen. (Trauerspiel.) Leipzig 1847. Brosch. (20 S $\frac{1}{2}$) 5 S $\frac{1}{2}$.

- Anderfen's gesammelte Historien, illustr. von Pedersen. Leipzig 1857. Brosch. (2 \mathcal{R}) 15 \mathcal{S} .
- Alexis, W., Cabanis. Roman. 6 Thle. Berlin 1857. Geb. (1 $\frac{3}{4}$ \mathcal{R}) 15 \mathcal{S} .
- Cumming, der Lampenwärter. Erzähl. f. d. reifere Jugend. Mit Illustr. Leipzig. Cart. (20 \mathcal{S}) 7 $\frac{1}{2}$ \mathcal{S} .
- Schulz = Schulzenstein, die Bildung des menschlichen Geistes durch Cultur der Verjüngung seines Lebens etc. Berlin 1855. Brosch. (5 \mathcal{R}) 2 \mathcal{R} .
- Virgil's 10 Eclogen. Mit Virgil's Leben von Genthe. 2. Aufl. Leipzig 1855. Brosch. (1 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R}) 7 $\frac{1}{2}$ \mathcal{S} .
- do. Eleg. geb. (1 $\frac{1}{4}$ \mathcal{R}) 10 \mathcal{S} .
- Buttmann's große griech. Grammatik. 2 Bde. Berlin. (2 $\frac{3}{4}$ \mathcal{R}) 15 \mathcal{S} .
- Bouvier's vollst. Anweisung zur Delmalerei. U. d. Franz. von Prange. Mit Kupfertafeln. 3. Aufl. Halle 1851. Brosch. (2 \mathcal{R}) 25 \mathcal{S} .
- Stier, Evangelien-Predigten. 4. Braunschweig 1854. Brosch. (2 $\frac{3}{4}$ \mathcal{R}) 1 \mathcal{R} .
- Knauth, Glückwunsch-Büchlein für d. Jugend. 3. Aufl. Brosch. ($\frac{5}{12}$ \mathcal{R}) 5 \mathcal{S} .
- [4133.] **Jos. Wefener** in Paderborn offerirt:
- Lingard, J., History of England. Cplt. in 8 vols. 5. Edit. gr. 8. Paris 1840, Baudry. R. u. E. in Ldr. Sehr schön geb.
- René, Roi, Oeuvres compl., p. le comte de Quatrebarbes, et un gr. nombre de dessins et ornem. d'apr. les tabl. et manuscr. origin., par W. Hawke. 4 Bde. sehr gr. 4. Angers 1845. Geh. Neu.
- Fénélon, Oeuvres. 3 Bde. gr. 8. Par. 1838, Didot frères. R. u. E. in Ldr. Sehr schön geb.
- Chants et chansons populaires de la France. 84 Lfgn. mit histor. Notizen, d. Texte u. den Melodien d. Lieder und je 4 sehr hübschen Stahlstich-Illustrat. gr. 8. Paris 1842 ff., Delloye. Hft. 1. etwas beschäd., übrig. ganz neu.
- Baronial halls, pictur. edif. and ancient churches of England. From drawings by Harding etc. Text by S. C. Hall. 24 Lfgn. 8. Cplt. London 1845, Chapman & Hall.
- Specimens of ancient furniture, drawn by H. Shaw. with descript. by S. R. Meyrick. 1 Bd. mit 75 gest. Abbild. gr. 8. London 1836, Pickering.
- L'Espagne artistique et monumentale. Vues et description des sites et des monuments artistiques les plus notables de l'Espagne. Avec des dessins et des notices etc., par une société d'artistes, de gens de lettres etc. 36 Lfgn. in sehr gr. Fol. 144 sehr gut lithographirte Abbildungen mit Ton-druck etc. Paris 1842 ff. Text spanisch u.

- französisch von classischer Gediegenheit. Ein Prachtwerk seltener Art.
- Hefner, J. v., Trachten des christl. Mittelalters. Colorirte Prachtausg. gr. 4. Mannh. 1840 ff., Hoff. Abth. 1. Hft. 1—12. incl. II. 1—21. incl. III. 1—16. incl.
- Denkmale deutscher Baukunst des Mittelalters am Oberrhein. 1. Lfg. D. Kirchen in Constanz. 2. Lfg. D. Münster zu Freiburg im Br. 1825, Herder. Begebunden: La cathédrale de Strasbourg en 11 pl. d'apr. Aug. de Bayer. Paris. 1 Bd. Fol. ohne Text.
- Die deutschen Kaiser nach den Bildern des Kaiser-Saal's zu Frankfurt a. M. 1847. 9 Tafeln u. 10 Texte fehlen.
- Die Donau, beschr. v. D. L. B. Wolff, ill. von W. H. Bartlett. 23 Lfgn. mit 79 Stahlst. gr. 4. Cplt. Leipzig 1843, Weber. Neu.
- Donau-Ansichten vom Urspr. bis z. Ausfl. Nach d. Natur u. auf Stein gez. v. Jacob Alt, hrsg. v. A. Kunke. 68 Hfte. mit Text. gr. qu. Fol. Wien 1820 ff.
- Verhandlungen der deutschen National-Versammlung. 9 Bde. Geb.
- Bibel, übersetzt von Dietenberger. Mit vielen schönen Holzschnitten. Cöln 1618.

[4134.] Die **G. F. Post'sche** Buchh. in Göttingen offerirt:

3 Bellermann, griech. Grammatik.

[4135.] **Emil Baensch**, Königl. Hofbuchh. in Magdeburg offerirt:

Auerbach, Kalender pro 1863. à 7 $\frac{1}{2}$ \mathcal{S} baar.

[4136.] **Jr. Schaeffer & Co.** in Landsberg a/W. offeriren wie neu brosch. baar mit 50 %:

- 1 Maltiz, Lucas Cranach. 3 Bde.
1 Ring, Rosenkreuzer. 4 Bde.

[4137.] **H. W. Schmidt** in Halle offerirt baar mit 50 %:

1 Rotteck u. Welcker, Staatslexikon. 3. Aufl. 1—84. Lfg. (Bd. 1—7.)

[4138.] **Alb. Heine** in Cottbus offerirt und sieht Geboten entgegen:

Rotteck, Geschichte. 1861, Westermann.
Habicht's synonymisches Wörterbuch. 1829.
Pütz, Geschichte. 2 Thle. 1859.
Cicero, de oratore, erkl. v. Dr. Piderit. 1859, Teubner.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[4139.] **A. Sorge** in Osterode sucht u. bietet um vorherige Preisangabe:

Schmidt's Jahrbücher 1856. 1—7. Hft.
— do. 1858. 3. u. 11. Hft.
— do. 1859. 6. Hft.

[410.] **N. Kummel** in Riga sucht:

1 Reden, Eisenbahnen Frankreichs.
1 Rau, polit. Oekonomie. III. 2.
1 Rousseau, Oeuvres. Paris 1788—93, Mercier & B. Vol. 18.
1 Diderot, Oeuvres, avec sa vie par Nageon. 22 Vols. 1821.
1 Leipziger Illustr. Zeitung. Bd. 25.
1 Herbert, Lehrbuch d. Psychologie.
1 Crusenstolpe, der Mohr. Bd. 1.
1 Graves, clinical lessons.
1 Hirschel, das Schach des G. Galabrois.
1 Rinne, Entstehung der Sprachen.
1 Codex Sinaiticus, ed. Tischendorf.
1 Hecker, der schwarze Tod.
1 Kant, Kritik der reinen Vernunft.
1 Rossi, jüd. Gelehrten-Lexikon.
1 Pantamus, Dioptra. Ingolst. 1604.
1 Monumenta controv. lat. et gr. eccl.
1 Praetorius, Orbis gothicus. Cplt.

[4141.] **K. F. Köbler's** Antiquarium in Leipzig sucht:

1 Chemnitz, Loci theol.; — Harmonia evang. — Consilia Vitteberg. — Dedekenni thes. concilior. — Gerhardi comment. in epist. Petri. — Brentii commentarii. — Balduini comment. in epist. Pauli; — christl. Todtengedächtniß. — Endres, Betracht. v. d. Kintertaufe. 1793. — Heinsius, Kirchengesch. — Spener's Katechismuspredigten. — Weimarische Bibel. — Stock's homilet. Lexikon. — Rechenbergii summar. hist. eccles. — Arndt, Katechismuspredigten; — Pred. über d. egypt. Plagen. — Rambach, Moralthcol. — Carpsow, Herrlichkeit der Gläubigen u. geistl. Fürsichtigkeit. — Hollaz, Examen theol. — Loescher, Historia motuum. — Walch, Einleit. in die Religionsstreitigkeiten. — Mathesius, Leichenpred. — Luther, v. d. Vereinig. Christus u. Belials. 1550; — von der h. Taufe; — der 10 Gebote nützliche Erklärung. — Calvini institutio, ed. Tholuck. Ed. II.

[4142.] **Ed. Goetz** in Berlin sucht:

Strauß, Glaubenslehre; — Leben Jesu. — Schloffer, Weltgeschichte. Brosch. u. geb. — Massaloup, Tafeln. 1847. — Humboldt, Kosmos. Cl.-Ausg. — Hartig, Lehb. f. Jäger; — do. f. Förster. Alte Aufl. — Diesterweg, Wegweiser f. Lehrer. 2 Bde. 1850. — Barnhagen, Tagebücher. 1—4. u. 2. Bd. — Droyfen, Leben York's; — Freiheitskriege.

[4143.] **Karl Müller** in Stuttgart sucht unter vorhergehender Preisangabe:

Moser's, Joh. Jak., Leben, von ihm selbst beschrieben.
Barnhagen v. Ense, Denkwürdigkeiten u. verm. Schriften. Bd. 1. 2. 5—8.

[4144.] **Th. Moritz** in Glauhau sucht:

1 Hugo, les misérables. Cplt.

[4145.] **Fr. Würtz** in Darmstadt sucht:
2 Luther's Werke, v. Walch. — 1 Weimarische Bibel. Nürnberg. 1736. — 1 Büchner, Concordanz. — 1 Porta, Pastorale, v. Cramer. — 1 Olearius, Seelenkur. — 1 Heinsius, parth. Kirchenhistorie d. N. u. N. Testam. — 1 Junius, Reformationsgeschichte. — 1 Lassenius, Trostreden. — 1 Rittmeier, Communionbuch. — 1 Graul, Unterscheidungslehren. 5. Aufl. — 1 Luther's Werke. Erlanger Ausg.

[4146.] **G. Bösendahl** in Rinteln sucht unter Preisanzeige:

1 Spielhagen, probl. Naturen. — 1 Kozebue's dram. Werke. — 1 Meyer's neues Conv.-Lexikon. 15 Bde. 1. Aufl. — 1 Deutsche Classiker. 1. Ser. Hft. 150—300. — 1 Boz, Bilder aus Italien. — 1 Bungeger, König u. Prediger. — 1 Laube, Gräfin Chateaubriand. 3. Thl. — 1 Klendke, d. Adept v. Helmstädt. 1. Thl. — 1 Sue, Schicksalsprophezeiung. 4. Bd. — 1 Cooper, d. Lootse. 2. Bd. — 1 Döring, der Hirtenkrieg. 1. Bd. — 1 Galen, W. Lund. 1. Bd. — Herlossohn, Phantasiemalder. Taschenb. f. 1846. — 1 Anekdotenschatz der Deutschen. — 1 Bruno von Löwenek. — 1 Kentsch, d. schwarze Raubschloß. — 1 Lubojagky, Doria. — 1 Storch, Raudon Erotinus. 2. Bd. — 1 Train, die schwarze Mappe. 1. Bd. — 1 Der Wilddieb. Vom Verf. d. „Brüder“. — Duallis, des Vaters Rache.

[4147.] Die **Grellius'sche** Buchh. in Berlin sucht antiquarisch:

6 Wieland's Werke. N. Ausg.
1 Zimmermann, Chemie f. Laien. Cplt.
1 Lengerke, landwirthsch. Conv.-Lexikon.
3 Koch, Agrargesetze.
2 Brix, Statik.
1 Hellendorff, Dienstvorschriften. Cplt.
1 Gartenlaube p. 1856.
1 Arndt, franz. Literatur.
1 Dorn, spanisches Theater.
1 Barmhagen, Tagebuch. Bd. 4.
2 Berge, Schmetterlingsbuch.
2 Schmidt, Mineralienbuch. (Fehl.)
1 Grandville, Leben der Thiere.
1 Ritter, geogr. Lexikon. Ältere Aufl.

[4148.] **Th. Herzbruch** in Flensburg sucht:

1 Heim, Bibelstunden.
1 Kosmos, hrsg. v. Reclam. Jahrg. I. 7—12. II, III.
1 Rothe, Ethik.
1 Muhlil dissertationes hist.-theolog. Kiel 1715.
1 — de reformatione religionis etc. 1730.
1 Jäger, Staat u. Staatsoperationen.
1 Marryat, Werke.
1 Cooper, Werke.
1 Dickens, Werke.
1 Sealsfield, Werke.

[4149.] Die **Hahn'sche** Hofbuchh. in Hannover sucht unter vorheriger Preisanzeige:

1 Edwards, Histoire naturelle des crustacés. 3 Vols. avec 24 pl. color. Paris 1834—40.
1 Johnston, a history of british zoophytes. London 1846.
1 Lesson, Histoire naturelle des zoophytes. Paris 1843.
1 Oerstedt, de regionibus marinis. Kopenhagen 1844.
1 — Annulorum danicorum conspectus. Kopenhagen 1843.
1 Grube, die Familie der Anneliden. Berlin 1851.
1 — Actinien, Echinodermen u. Würmer d. Adriat. Meeres. Color. Königsb. 1840.

[4150.] **J. G. Engelhardt** in Freiberg sucht billig:

1 Kugler, Handbuch der Kunstgeschichte. 2 Bde. 3. od. 4. Aufl.
1 Bischof, Lehrbuch d. physik. u. chem. Geologie.

[4151.] **G. Welzer** in Waldenburg sucht:

3 Corvin, Denkmale d. Fanatismus. 2. Thl.
6 Paine, Zeitalter der Vernunft.
1 Kellstab, 1812. 1. 2. Bd.
1 Sealsfield's Werke. T. N. Cplt.
1 Volksbibl. N. F. 45. (Simrock.)

[4152.] Die **v. Rohden'sche** Buchh. in Lübeck sucht:

1 Scott, d. Jungfrau v. See, übers. v. Stork. (Essen, Baedeker.)
1 Chrysostomus, hrsg. v. Ritter. (Berl., Barthol.)
1 Weßell, System d. ordentl. Civilprozeßes. Cplt.
1 Fontes rerum austriacarum. 2. Abth. XIV. 3. Einleitung u. Register in einem Hfte.
1 Gerlach, die Photographie als Hülfsmittel f. mikroskop. Forschg.

[4153.] **Leopold Voss** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisanzeige:

1 Jahresbericht über die Fortschritte der Chemie, v. Liebig u. Kopp, für 1847—60 incl.
1 Jahrbuch, neues, f. Mineralogie 1844—61 incl.
1 Devarius, Liber de graecae linguae particulis, ed. Klotz. Lipsiae 1835—42.

[4154.] **H. Krumbhaar** in Liegnitz sucht:

1 Häuffer, Gesch. d. deutschen Kaiserzeit.
1 Sybel, Gesch. d. franz. Revolution. 3 Bde.

[4155.] **J. Nicker** in Gießen sucht:

1 Fichte, Religionslehre.
1 — Anweisung zum seligen Leben.

[4156.] **N. Graßmann** in Stettin sucht:

1 Gilbert, Annalen. Bd. 30.
1 Humboldt, Ansichten der Natur.
1 Zeus, Grammatica celtica.

[4157.] **P. J. Kirchberger** in Gms sucht billigst:

1 Gräffe, Handbuch d. Numismatik.
2 Weßel v. Wellenheim, Münzkatalog. 3 Bde.

[4158.] **Fr. Benj. Auffarth** in Frankfurt a/M. sucht billigst:

1 Horn, Commentar zu Herder's Katechismus.
1 Plinius, die kleinen Leiden des menschlichen Lebens. Illustr. Ausg.
1 Graham-Otto, Lehrbuch der Chemie. Neueste Aufl.

[4159.] **G. Senf** in Leipzig sucht:

Pegholdt, Agriculturchemie. 2. Aufl.
Brockhaus' Conv.-Lex. 10. Aufl. Cplt.
Humboldt, Kosmos. 4 Bde. Claff.-Ausg.
Corpus jur., ed. Kriegel. 3 Vol.
Hirzel, Führer in d. Chemie.
Arndts, Pandekten. 4. Aufl.
Homöopath. Real-Lexikon. 5 Bde.
Atlas zu Den's Naturgeschichte.
Schlosser's Weltgeschichte. 19 Bde.
Hoffmann, Jugendfreund. Alle Jahrg.
Nissen, Mozart's Biographie.
Goethe's Werke. 6 Bde.
— do. 40 Bde.
— do. 30 Bde.
Hauff's Werke. 5 Bde.
Gesessammlung für Sachsen. Jahrg. 1831—38. 42. 51—60.

[4160.] **F. Hauke** in Zürich sucht:

Annales de chimie et de physique. III. Série. Années 1841—62. (Auch einzelne Bde.)
Breymann, Bau-Constructionslehre. 3 Bde. 4. (Auch einzelne Bde.)
Dingler, polyt. Journal 1850—56.
Homer's Werke, v. Voss. 4 Bde. Königsb. 1793.
— do. 4 Bde. Stuttg. 1822.
— Ilias, v. Voss. Stuttg. 1821.
— Werke, v. Voss. Tübingen 1806.
— Ilias, übers. v. Stolberg. 2 Thle. Flensburg 1781.
Muffling, Aus meinem Leben. Berl. 1851.
Répertoire de chimie pure et appliq., p. Würtz et Barreswil. Années 1859—62 incl. (Auch einzelne Jahrg.)
Rode, Kreuzer u. Baillot, (grosse) Violinschule. Mainz, Schott.
Saadee's (Sadi) persian et arab. works. 2 Vols. kl. Fol. Calcutta 1791. 92.
Solini, Jul., polyhistor. Fol. Basil.
Versuchs-Stationen, landwirthschaftl. 1—8. Dresden, Schönfeld.
Salmasii, Cl., Pliniana exercit. et in C. Jul. Solini polyhistor. II. Solini polyhistor etc. 2 Vol. Fol. Traj. ad Rh. 1689.

[4161.] **Ed. Meyer** in Cottbus sucht antiquarisch:

1 Perg, Aus Stein's Leben. Cplt.

- [4162.] **C. Muquardt** in Brüssel sucht:
1 Eckermann, Gespräche mit Goethe.
3 Bde. (Neu.)
- [4163.] **C. S. Reclam** sen. in Leipzig sucht
unter Preisangebe:
1 Corpus inscriptionum graec., ed. Boeckh.
Berlin, G. Reimer. Vol. III. Fasc. 2—4.
Vol. IV. 1. 2.
- [4164.] **Heckenbauer** in Tübingen sucht:
Köstlin, Lehrbegriff d. Evang. Joh.
Herder, Briefe d. Stud. d. Theol. betr.
Eine Biographie v. Lacordaire. Franz.
Chavin de Malan, Franc. v. Affisi. Franz.
Niedel, Nationalökonomie. 3 Bde.
Storch, Nat.-Wirthschaftslehre.
Bernier, Organif.-Edict.
Winwarter, oesterr. bürg. Recht. 2. A.
- [4165.] Die **Rosberg'sche** Buchh. in Leipzig
sucht:
Biblia hebraica, ed. Hutter.
Gesenius, Handwörterbuch.
Vorberg, neutestam. Apokryphen. 1.
Dithmar, Chronik v. Merseburg.
- [4166.] **A. G. Salomon** in Kopenhagen sucht:
Thiers, Consulat et l'emp. Cplt.
— do. Karten dazu.
Fain, Manuser. de 1814.
Smitt, Gesch. d. poln. Aufst. 1830—31.
Ozanan, Mémoire s. l'action curat. contre les
affect. pseudomembr.
Heine's Salon; — Reisebilder.
- [4167.] **Carl Osterlamm** in Pesth sucht:
1 Bianchi, Dictionnaire ture-français. (NB.
Nur den türkisch-französ. Theil.)
- [4168.] **J. A. Stein** in Nürnberg sucht, nur
brochirt, die nachfolgenden Romane von Alex.
Dumas:
1) Aus d. belletristischen Ausland (nur diese
Ausgabe): Die Dame von Monsoreau.
— Die 3 Musketiere. — 20 Jahre nach-
her. — Der Graf von Bragelonne. —
Der Frauenkrieg. — Denkwürdigkeiten
eines Arztes. — Das Halsband der Kö-
nigin. — Der Chevalier von Maison
Rouge. — Der Graf von Monte Christo.
1—10. Bdchn. apart.
2) Aus der Kollmann'schen Taschenausgabe:
Reiseerinnerungen a. d. Schweiz. — Aus
Italien. — Aus Spanien. — Aus Tan-
ger u. Tunis. — Von Paris nach Astra-
chan. — Reisen im Kaukasus.
Dann:
Sämmtliche Schriften v. Bogumil Gols.
Ferner gebunden oder brochirt:
Der Erzähler, von Spindler. 10. Bd. —
Izko, Maria od. Schlachtopfer eines Mön-
ches. — Nau, Nach d. Arbeit 1859. 60.
— Rebusalmanach f. 1859. — Ritter Ru-
precht d. Furchtbare. 1. Bd. apart. — Graf
Gaston der Kühne. 1. Bd. apart. (Die
beiden letzten Romane aus der Romant.
Lesebibl. d. Verlags-Compt. Leipzig 1860.)
- [4169.] Antiquar **Ferd. Schmitz** in Elber-
feld sucht billigst:
Huldrich Eltoposcleros, von Thaten u. Aba-
ten re. (Fischart's Gargantua.) Eine der
Ausgaben vor 1590.
1 Becker's Weltgeschichte. 1844. 13. u.
14. Thl.
1 Goethe's Werke. Cl.-Ausg. 23—33. u.
35. Bd.
- [4170.] **F. A. Gall's** Sort.-Conto in Trier
sucht und bittet um vorherige Preisangabe:
1 Kant's sämmtl. Werke, hrsg. v. Rosen-
franz und Schubert. 12 Bde. gr. 8.
(Vof.)
- [4171.] **J. Faubeles** in Prag sucht:
1 Mailáth, Gesch. Oesterr. (Aus Heeren
u. Ukert.) 4. Bd. apart.
- [4172.] **H. Hartung** in Leipzig sucht:
1 Brinckmeier, Glossarium diplomaticum.
- [4173.] **A. Pockwis** in Stade sucht unter
vorheriger Preisangabe:
1 Fliegende Blätter. 1—37. Bd. Auch
Dfferten einzelner Bde. sind erwünscht.
- [4174.] **Williams S Morgate** in London
suchen:
1 Lange, Leben Jesu. Cplt.
1 Lassen, indische Alterthumskunde. 4 Bde.
1 — do. I. II. 1. III. u. IV. 1. Auch Df-
ferenten auf einzelne Bde.
- [4175.] **Otto Schwarz** in Kopenhagen sucht:
1 Westermann's illustr. Monatshefte Nr.
16. 17. 18. (1858. Januar, Februar u.
März.)
1 Ueber Land und Meer 1862. Januar,
Februar u. März, in Monatsheften.
1 Globus Nr. 1—24.
1 Rosengarten, architektonische Stylarten.
- [4176.] **Schmidt S Zuckert** in Hameln su-
chen und sehen Preisangabe entgegen:
1 Macaulay, Geschichte Englands.
- [4177.] **J. Diernfellner's** univ.-Buchh. in
Freiburg im Br. sucht, wenn nöthig zum La-
denpreise:
1 Meyer's Conv.-Lex. 1. Sect. 15. Bd.
1. Ffg. 16. Bd. 5. Ffg. 17. Bd. 16.
Ffg. II. Sect. 5. Bd. 7. 13. 15. Ffg.
11. Bd. 13. Ffg.
- [4178.] **G. Bertelsmann** in Gütersloh sucht:
1 Starke, Bibelwerk.
1 Tholuck, Predigten (einzelne oder auch
ganze Sammlungen), jedoch nur in den
Jahren 1830—42 gebaltene.
- [4179.] **Dannenberg S Dühr** in Stettin
suchen:
1 Zeitschrift f. Bauwesen, v. Erbkam,
1861.
1 Gartenlaube 1858.
1 Pambour, de, die Locomotive.
1 — neue Theorie d. Dampfmaschine.
- [4180.] **Carl Dülfer** in Breslau sucht:
1 Krause, Opuscula theologica. Königsberg
1818.
- [4181.] **B. v. Zabern** in Mainz sucht:
2 Meyer's neues Conversations-Lexikon
in 15 Bdn. 1. Aufl. Bd. 6. Ffg. 1—4.
Bd. 7. Ffg. 9—12. 15. 16. 19. 20.
1 — do. Bd. 5. Ffg. 11. 12. u. Bd. 12.
Ffg. 1. 2.
- [4182.] **H. N. Sauerländer's** Sort. in
Karau sucht unter vorher. Preisangebe:
1 Runge, Farbenchemie. 1. Bd. (Fehlt.)
1 Tacitus, v. Woltmann. V. u. f. (Fehlt.)
- [4183.] **Joseph Baer** in Frankfurt a/M.
sucht:
1 De l'influence des opinions sur le langage et
du langage sur les opinions. Trad. de
l'alle. 8. Brème 1762.
1 Euripides, griechisch u. deutsch v. Har-
tung. Cplt.
- [4184.] Die **Grenz'sche** Buchh. in Magde-
burg sucht billig:
1 Decoudré-Hollstein, Denkwürd. des Ge-
nerals Boliva.
- [4185.] **Gebethner S Wolff** in Warschau
suchen:
1 Menzel u. Lengerke, landw. Kalender
1855. 2. Thl. ap.
- [4186.] **Léon Sannier** in Stettin sucht
unter Preisangabe:
1 Simplificissimus. (Älteste Ausg.)
1 Flügel, englisches Lexikon.
- [4187.] **Carl Villaret** in Erfurt sucht:
1 Fischer, Diotima.
1 Heinemann, die statutar. Rechte von
Erfurt.
1 Lancizolle, Königthum u. Landstände in
Preußen.
1 Böhringer, Kirchengeschichte. Cplt. Auch
einzelne Hfte.
1 Ranke, französische Geschichte.
1 Heidehoff, Ornamentik des Mittelalters.
1 Boeckh, die sieben freien Künste.
- [4188.] **Léon Sannier** in Stettin sucht un-
ter Preisangabe:
1 Brockhaus' Conversationslexikon der
Gegenwart. Hft. 19—21.
- [4189.] **W. Adolf S Co.** in Berlin suchen:
1 Förster, Befreiungskriege. Hft. 69. u. ff.
Supplhft. 11. u. ff.
1 Bandtke, Gesch. d. Königreichs Polen.
(Polnisch.)
1 Köhne, Staatsrecht.
- [4190.] Die **Pahl'sche** Buchh. (G. Arnold)
in Bittau sucht billig unter vorheriger Preis-
angabe:
1 Ritter, geograph.-statist. Lexikon.
1 Bengel, Gnomon Novi Testamenti.
1 Kottner, Contorwissenschaft.

- [4191.] **F. Reichel** in Baugen sucht billig:
 1 Beneke, sammtl. Schriften.
 1 Adressbuch der preuß. Rittergüter.
 1 Corresp.-Blatt, stenograph., 1862. 3.4.
 1 Günther, hom. Volks-Vet.-Kunde. 1.2.
 1 Jäkel, Luther's Leben. In Lfgn.
 1 Die Kaisergarde. In Lfgn.
 1 Wittstein, chem.-etym. Wörterb.
 1 Eckert, Freimaurerorden. Dresden.
 1 Reichel, B., 60 Predigten f. Br.-Gem.
 1 Guericke, Kirchengeschichte. 1. Bd. ap.
 1 Raumann, Geognosie.
 1 Zahn, astron. Unterhaltungen 1854.
 1 Pisco, Predigtentw.; — Neues Test.
 1 Schiller's Werke. D.- od. Classiker-A.
 1 Ideler, üb. Sternennamen.
 1 Hochstetter, deutsche Giftgewächse. 1844.
 1 Hungari, kath. Hauschaz. 2—7.
 1 Böhmens Burgen u. Schlösser. M. Kpf.
 1 Sintenis, Civilrecht. Neue Aufl.
 1 Goethe's Gedichte.
 1 Uhland's Gedichte.
 1 Baumgarten, Thierarzneibuch.
 15 Leonegg, Glaubensbekenntniß.
 1 Scholz, schlesische Mollusken. M. Anh.
 1 Bewegliche Himmelskarte.
- [4192.] **Paul Schettler** in Göttingen sucht unter vorheriger Preisangabe:
 1 Archiv für die civilist. Praxis. Von Bd. 32. an.
 1 — f. prakt. Rechtswissensch. Von Bd. 7. Neue Folge an.
 1 — f. Entscheidungen d. ob. Gerichte. Bd. 2—13.
- [4193.] **Ed. Goetz** in Berlin sucht:
 Kottke u. Welcker, Staatslexikon. 2. Aufl.
 — Häuffer, deutsche Geschichte. — Humboldt, Kosmos. Cl.-A. — Berghaus, gr. physik. Atl. — Rosenkranz, Gesch. d. Poesie. 2. Aufl. — Piltz, Augenheilkunde. — Rommel, Gesch. v. Hessen. 1—8. Bd.
- [4194.] Die **Helm'sche** Buchh. (G. A. Held) in Halberstadt sucht billig:
 1 Dinter, sammtl. Schriften.
- [4195.] **B. Westermann & Co.** in New-York suchen:
 Claus, Spicilegium concionatorum. — Zocpfer, Lustspiele. 2. Bd. — Kochenthaler, Bericht von d. Landschaft Carolina. Frankfurt a/M. 1709. — Pastorius, umständl. geogr. Beschrbg. der zu allerlegt erfundenen Provinz Pennsylvaniae. Frankf. a/M. 1700. — Facciolati, Orationes. Vienn. 1751. — Hahnemann, reine Arzneimittellehre. 6 Bde. 3. Aufl. — Luther's sammtl. Werke, herausg. v. Walch. 24 Bde. 4. Halle 1739—53; — Briefe, Sendschreiben u. Bedenken, herausg. v. de Wette. 5 Bde. Berlin 1826—28. — Gerhards loci theologici, ed. Cotta. 21 Tomi. 4. Tub. 1762—89. — Quenstedt, Theologia didactico-polemica. — Baier, Comp. theol. posit.
- [4196.] **W. Schmid** in Nürnberg sucht:
 1 Kottke's allgem. Weltgeschichte. 4. Originalausg. in 6 Bdn. 1839. Bd. 1.
- [4197.] **M. Rudolphi** in Hamburg sucht:
 Mendelssohn's Werke. Eplt. (Brockhaus.) — Weiske, Rechtslexikon. Eplt. — Die Natur. Jahrg. 1850—62. — Dumas, Impressions de voyages. — Weiland-Kiepert, Hand-Atlas. Keltische u. neueste Aufl. (Weimar.) — Freitag, Lebensbilder. 3 Bde. — Sybel, Revolutionszeitalter. — Ranke, dtische Geschichte. — Fullerton, Gr. Manoir. — Guy Livingstone. — Herzblättchen. — J. Halifax. — Romane, übers. a. d. Englischen.
- [4198.] Die **Mayer'sche** Buchh. in Salzburg sucht billig und bittet um Offerten:
 1 Spielhagen, probl. Naturen. 4 Bde.
 1 — Durch Nacht etc. (W., Janke.)
- [4199.] **G. A. Haendel** in Leipzig sucht billig:
 1 Schulz' Adressbuch f. d. Buchh. 1863.
- [4200.] **Wilh. Jowien** in Hamburg sucht, wenn auch in gebrauchten Exemplaren:
 Schneider, Jocusus. (Fröhlich etc.)
 Raven, Galileo Galilei. 1. Bd.
 Humboldt's Kosmos. 1. Bd.
 James, der Förster. (Grimma, Verlags-compt.) 1. Bd.
 G. v. See, Vor 50 Jahren. 1. Bd.
 Schücking, Paul Bronckhorst. 2. Bd.
 Luther, moderne Flibustier. 1. Bd.
 Kosebue, Theater. 40 Bde. (Wien, Klang.)
 Campe's sämtliche Jugendschriften.
 Jean Paul's Werke. 33 Bde.
 Bekenntnisse einer schönen Frau. 8 Bde.
- [4201.] **K. F. Köhler's** Antiquarium in Leipzig sucht:
 1 Möffel, Weltgesch. f. Töchter Schulen. 5. Aufl. 1836. 1. Bd.
 1 Theol. Studien u. Kritiken 1855. Hft. 2.
 1 Theocritus, ed. Wüstemann.
 1 Plato, v. Müller u. Steinhart.
 1 — Loges. Deutsch.
 1 Aristoteles, Physik. Deutsch.
 1 Jacobi's, Fr. H., Werke. Eplt.
 1 Wolff's, Chr., sammtl. philos. Schriften.
 1 Schulze, Aenesidemus.
 1 Fehner, Psychophysik.
 1 Schopenhauer's, Arth., sammtl. Schriften.
- [4202.] **Paul H. Jünger** in Leipzig sucht:
 1 Benschlag, A. d. Leben e. Frühvollendeten. 2 Bde.
 1 Brockhaus' Conv.-Lexikon. 10. Aufl.
 1 Ritter, geogr. Lexikon. 4. Aufl.
 1 Scholl, Führer d. Maschinisten.
- [4203.] **Herm. Frische** in Leipzig sucht billig:
 1 Weiske, Gesch. d. dtchn. Freiheitskriege.
 1 Herlofssohn, Theaterlexikon.
 1 Stock, homilet. Lexikon.
 1 Ellendt, Lexicon Sophocleum.
- [4204.] **Gustav Mayer** in Leipzig sucht:
 1 Desterlen, Hygiene.
- [4205.] **Trosch** in Paris sucht:
 2 Renaus de Montauban, publ. par Michelant. In-8. Stuttgart 1862, Liter. Verein. Brosch.
 2 Musäus, Freund Heins Erscheinungen. Mit Kpfen. von Schellenberg. Kl. 8. Brosch.
 2 Recueil de fables, grav. par Schellenberg. pet. in-8. 1780. Brosch.
 Am liebsten unbeschnittene Exemplare.
- [4206.] Die **J. Poláček'sche** Buchh. in Temesvár sucht und erbittet Offerten von:
 1 Thiers, franz. Revolution. Fort.
 1 Rousseau, Edition de J. Bryainé. 8. Tome 5. 7. 9. u. ff. apart.
- [4207.] **G. Troschel** in Trier sucht billig:
 1 Perlen. Journal für deutsche Original-Novellen. 1—3. Jahrg. (Berlin, Sacco.)
- [4208.] **Gius. Schubart** in Triest sucht antiquarisch:
 Kosebue's Theater u. profaische Schriften. Eplt. (Klang.)
 Kufner, Schriften. (Klang.)
 Klinger's Werke.
 Weber's, J., Werke.
 Guckow's Werke.
 Langbein, Schriften und Gedichte, mit Zeichnungen. (Rieger.)
 Journal des Economistes. (Alle Jahrg.)
- [4209.] **W. Seher's** Antiquarium in Bremen sucht:
 Neubert, Garten-Magazin 1860—62. — Biedenfeld, Blumisten-Almanach 1856. — 1 Oken's Naturgeschichte. Eplt. ohne Atlas; — 1 do. Atlas. Pfg. 17. bis Ende. — 2 Gröger, Schule d. Physik.
- [4210.] **W. G. Hepple** in Bamberg sucht:
 1 Ziegler's Reisekarte der Schweiz.
 1 Allioli, heil. Schrift d. Alten u. Neuen Test. Aus d. Vulgata m. kurzen Anmerkgn. Landshut 1839. 2. Bd.
 1 Schwab, Sagen d. class. Alterthums. 1846. 1. 2.
 1 Schweiger, Handbuch d. class. Bibliographie. 1. 1830.
 1 Gerstäcker, Pfarre u. Schule. 1849. 2. 3.
- [4211.] **Hugo Kub** in Schweidnitz sucht:
 1 Dante, göttl. Komödie.
 1 Milton, Paradies.
 1 Verhandlungen d. verein. preuß. Landtags v. 1847.
- [4212.] **Otto Hesse** in Tilsit sucht:
 1 Möser, Justus, patriotische Phantasien.
- [4213.] **O. May** in Chemnitz sucht:
 Weber's Demokritos, in älteren Ausg. Gut erhalten.

[4214.] **J. Schalek's** Buchh. in Prag sucht:
1 Meyer's neues Conv.-Lex. 1. Aufl. Bd. 10.
Hft. 9—14.

[4215.] **G. Köhler's** Buchh. in Görlitz sucht
gut erhalten:
1 Rohrbach, Shakspeare's Hamlet erläu-
tert.
1 Krenzig, Vorlesungen über Shakspeare.

[4216.] **G. Haefel** in St. Petersburg sucht:
1 Weber, Deutschland oder Briefe eines
in Deutschland reisenden Deutschen.
1 Precht, technolog. Encyclopädie. Cpt.
Mit Supplbdn.

[4217.] **L. Raub** in Berlin sucht antiqua-
risch gut erhalten und sieht Offerten entge-
gen:
1 Hengstenberg, Psalmen. 2. Aufl.
1 Perthes' Leben.
1 Schmieder, Einleitung in die Heilige
Schrift.

[4218.] **F. O. Sintenis** in Wien sucht:
1 Paine, die Rechte des Menschen. (Cas-
sel, Balde.)
1 Spielhagen, Durch Nacht zum Licht. 4 Bde.
Berlin, Janke.

[4219.] **J. M. Nahke** in Worms sucht:
1 Laffaut, Sokrates' Leben. München,
Lit.-art. Anst.

[4220.] **Franz Wagner** in Leipzig sucht:
1 Grimm, deutsche Mythologie. 1. Aufl.
1835.

[4221.] **F. Schaumburg** in Stade sucht
billig:
1 Marr, Composit.-Lehre. 4 Bde.

[4222.] **Carl Greif** in Wien sucht:
Fichte's Zeitschrift für Philosophie u.
philos. Kritik. Cpt. od. einzelne Jahrg.

[4223.] **J. Wiefke** in Brandenburg sucht
und bittet um vorherige baldigste und bil-
ligste Preisangabe:
1 Windler, Abbildung u. Beschreibung
der officinellen Gewächse Deutschlands.
270 Tafeln.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[4224.] Zurück erbitte ich noch vor
den Ostermess-Remittenden alle
nicht abgesetzten Exemplare von:
Krieg, Theorie u. praktische Anwendung
von Anilin. II. Aufl.
und werde es dankend anerkennen, wenn
meine Bitte berücksichtigt wird, da mir das
Buch gänzlich fehlt und ich feste Bestel-
lungen auszuführen vollständig ausser Stande
bin.
Berlin, den 20. Februar 1863.
Julius Springer's Verlag.
Dreißigster Jahrgang.

[4225.] Durch die bedeutenden Nachbestellun-
gen auf das erst kurz vor Weihnachten ver-
sandte Prachtwerk:

**In Freud und Leid. Denksprüche mit Ini-
tialen, gemalt von Alwine Schroed-
ter.**

ist unser Vorrath gänzlich erschöpft und kön-
nen wir vorläufig davon nichts liefern. Indem
wir den betr. Herren für die thätige Verwen-
dung bestens danken, bitten wir um schlei-
nigste Rücksendung aller unverkauften
Exemplare (sorgfältig zwischen Pappen ver-
packt); Disponenden gestatten wir nicht.
Alle einlaufenden festen Bestellungen wer-
den sorgfältig notirt u. s. B. der Reihe nach
effectuirt.

Achtungsvollst
Frankfurt a/M.
J. D. Sauerländer's Verlag.

Gehilfenstellen, Lehrlings- stellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[4226.] Eine Gehilfenstelle mit sofortigem
Antritt ist zu besetzen.

Offerten mit directer Post erbittet sich
Speyer, den 19. Februar 1863.
A. Bregenzers Buchhandlung.

[4227.] Für eine größere Sortimentbuchhand-
lung in einer der Hansestädte wird zu
Ostern d. J. ein mit den erforderlichen Schul-
kenntnissen ausgerüsteter Lehrling gesucht.
Für Logis und Beköstigung hat der Betreffende
selbst zu sorgen, doch wird ihm theilweiser Er-
satz der dadurch verursachten Ausgaben gewährt.
Reflectenten erfahren Näheres durch Herrn A.
F. Köhler in Leipzig.

[4228.] Für unser Geschäft suchen wir einen
jungen befähigten Menschen mit hinreichenden
Schulkenntnissen als Lehrling unter anneh-
baren Bedingungen. Der Eintritt kann sofort
geschehen.
C. F. Post'sche Buchh. in Colberg.

[4229.] Ich suche zum 1. April d. J. einen
gut empfohlenen, mit tüchtigen Sortiment-
kenntnissen versehenen Gehilfen von angeneh-
mem Aeußern und solider Führung. Offer-
ten gewärtige schleunigst durch Hrn. A. Wien-
brack in Leipzig oder direct.

Posen, den 20. Februar 1863.
J. J. Heine.

[4230.] Lehrlings-Gesuch. — In meinem
Verlagsgeschäft ist die Stelle eines Lehrlings
frei.

Näheres auf gef. directe Anfragen.
Fr. Bartholomäus in Erfurt.

Gesuchte Stellen.

[4231.] Ein junger Mann, der nach mehr-
jähriger Gymnasialbildung seine 23jährige Lehr-
zeit bestand und ½ Jahr als Gehilfe arbeitete,
sucht zu seiner weiteren Ausbildung unter be-
scheidenen Ansprüchen zum 1. Mai eine Stelle.
Gef. Offerten unter Chiffre H. B. # 368.
wird Herr Bänder in Bries zu befördern die
Güte haben.

[4232.] Ein junger Mann, welcher in einem
grösseren Sortimentgeschäft Norddeutsch-
lands die Buch- und Musikalienhandlung er-
lernte, und dem die besten Zeugnisse zur
Seite stehen, sucht behufs weiterer Ausbil-
dung (namentlich im letzteren Fach) zu Ostern
eine Stelle als Gehilfe, womöglich in einem
ähnlichen Geschäft.

Gef. Offerten werden erbeten unter O.
E. durch Herrn Franz Wagner in Leipzig.

[4233.] Ein gut empfohlener junger Mann,
29 Jahre alt, militärfrei, der in Berlin das
preussische Buchhändler-Examen bestanden
und mit allen Verlags- und Sortiments-Ar-
beiten sowohl, wie mit der Buchführung voll-
kommen vertraut ist, sucht in einem Ge-
schäfte Leipzigs oder Berlins eine dauernde
Lebensstellung. Gef. Offerten werden un-
ter der Chiffre A. L. M. durch die Herren
Veit & Co. in Leipzig erbeten.

[4234.] Ein junger Mann von 27 Jahren,
welcher seit 12 Jahren ausschließlich dem An-
tiquarische angehört und in dieser Branche
nach jeder Seite hin selbständig zu arbeiten
versteht, sucht vom 1. Mai an eine andere
Stelle, oder auch sich unter Umständen bei einem
solchen Geschäft zu betheiligen. Offerten un-
ter Chiffre I. H. # 26. befördert die Exped.
d. Bl.

[4235.] Ein junger Mann von 20 Jahren,
der seine 3jährige Lehrzeit in einer bedeut-
deren katholischen Verlags- und Sorti-
mentbuchhandlung Süddeutschlands am 1.
September v. J. vollendet und seit dieser Zeit
dieselbst als Gehilfe servirt, sucht bis zum 1.
Mai eine Stelle. — Derselbe wurde namentlich
im Verlagsgeschäfte verwendet; auch besitzt er
Kenntniß der englischen und französischen Spra-
che. — Gefällige Offerten beliebe man unter
Chiffre J. P. an Herrn Friedr. Wolckmar
in Leipzig adressiren zu wollen.

Belegte Stellen.

[4236.] Die in meinem Geschäft vacant ge-
wesene Gehilfenstelle ist wieder besetzt,
welches ich den Herren Bewerbern statt
specieller Antwort hierdurch anzeige.

Wilh. Jowien in Hamburg.

[4237.] Denjenigen Herren, welche die Güte
hatten, sich um die Stelle sub W. X. Bör-
senbl. 15 zu bewerben, hierdurch die Nachricht,
daß dieselbe besetzt ist.

Bermischte Anzeigen.

Münchener Kunst-Auction.

[4238.] Soeben ist erschienen:
Katalog der ausgezeichneten Sammlung von
Kupferstichen, Radirungen, Holzschnitten,
Schabkunstblättern und Büchern des Herrn
Johann Christoph Endris,
weiland in Wien, welche Donnerstag den
26. März 1863 und folg. Tage öffentlich
versteigert wird
durch die
von Montmorillon'sche Kunsth.
in München.

Frankfurter Bücherauction

9. März 1863.

[4239.]

Da die Auction bestimmt an obigem Tage beginnt, so wird um baldige rechtzeitige Einsendung der Aufträge gebeten.
Frankfurt a. M. **M. L. St. Goar.**

[4240.] Am 2. März erscheint bei **Tross** in Paris:

Catalogue d'une précieuse collection de livres anciens, manuscrits et imprimés, de documents originaux etc. sur les Franc-Maçons, — les Rose-Croix, — la Magie, — l'Alchimie, — les Sciences occultes, — les Prophéties, — les Miracles etc. 1 Vol. in-8. Dont la vente se fera Vendredi, 27 Mars 1863 et jours suivants à Paris; Mr. Tross, 5 rue neuve des petits Champs et Passage des 2 Pavillons, expert. — Prix du catalogue 1 fr. (8 Ngr, 6 Ngr netto).

Er wird nicht gratis ausgegeben.

Dieser Katalog enthält die Archive des alten Grand-Orient de France (späteren Jacobiner-Clubs, rit écossais philosophique), untern andern 192 wichtige Manuscripte auf Pergament und Papier.

Nie wurde eine so wichtige „Freimaurer“-Bibliothek versteigert. Wir machen sämtliche Handlungen, die für Freimaurer-Literatur besondere Verwendung haben, auf diese historisch wichtige Sammlung aufmerksam. Man findet darin mehr wie 1000 eigenhändige Signaturen von berühmten Franzosen, 1770—1790.

[4241.] Soeben habe ich in einfacher Zahl versandt:

Bibliotheca Sturmiana,

d. i. Verzeichniß der hinterlassenen, sehr werthvollen naturhistorischen Bibliothek und Kupferstiche des Herrn Dr. J. H. C. F. Sturm, der Kaiserl. Leop.-Carol. Akademie und viel. and. gelehrten Gesellschaften Mitglied, welche am 15. April 1863 und folg. Tage zu Nürnberg öffentlich versteigert werden.

Mehrbedarf bitte zu verlangen.

Nürnberg.

Vorenz Krauser, Antiquar.

[4242.] Binnen kurzem erscheint und bitte ich, wo Aussicht zur Verwendung ist, zu verlangen:

No. LIV. Verzeichniß einer werthvollen Sammlung von musikal., hymnol. u. liturgischen Werken.

Berlin.

J. A. Stargardt.

[4243.] Soeben erschien mein

18. Verzeichniß antiquarischer Bücher und steht auf Verlangen zu Diensten.

Rabatt (bei Zahlg. in Pr. Cour.) 16 $\frac{1}{2}$ %.**J. Taubeles in Prag.**

[4244.] Mit der Zusammenstellung einer Leihbibliothek beschäftigt, ersuche ich um Einsendung von Offerten herabgesetzter Werke.

Frankfurt a/M.

G. Dehler.**Antiquar- und Auktions-Kataloge**

[4245.] erbittet sofort nach Erscheinen in dreifacher Anzahl

die Buchhandlung von **Alfred Bruhn**
(Ed. Leibrock's Nachfolger)
in Braunschweig.

[4246.] Wegen Besitz-Veränderung

und

Neuer Auflagen

bedauere ich von meinem kleinen Verlage — in-
clus. Dehme-Falke & Köhler in Leipzig —
diese Messe

Disponenda nicht gestatten zu können.

Geneigte Beachtung erbittet freundlichst
Glauchau, den 1. Februar 1863.

Theobald Moris.

NB. Laut Börsenblatt vom 19. Sept. 1862
übernahm ich den Dehme'schen Verlag nebst
Ueberträgen und sämtlichen Disponenden.

[4247.] **Keine Disponenden**

von

Taylor, die Gifte in gerichtlich-medizinischer
Beziehung, übers. v. Seydeler.
Band I.

Ebn, im Februar 1863.

A. Frühbus.

(Pet. Bollig's Buchh.)

[4248.] Von meinen beiden Kalendern:

Taschenkalender für den Blumengarten.**Immerwährender Wand-Gartenkalender.**

kann ich keine Disponenden gestatten. Al-
les bis zur D.-M. Nichtremittirte sehe ich als
fest behalten an und erwarte dafür bestimmt
Zahlung.

Leipzig, Februar 1863.

G. F. Förster.**Keine Disponenda!**

[4249.]

Im December v. J. sind die Verlagsartik-
kel der unterzeichneten Handlung öffentlich
versteigert worden und die Handlung selbst
wird binnen kurzem vollständig aufgelöst. Ich
bitte deshalb dringend, das Conto in der be-
vorstehenden Ostermesse vollständig auszuglei-
chen.

Besonders richte ich an die Herren Col-
legen in Russland die ergebene Bitte, nichts zu
disponiren, sondern alles Nichtverkaufte zu
remittiren.

Breslau, den 6. Januar 1863.

G. Morgenstern,

als Verwalter der Concurs-Masse

von

Graß, Barth & Co. Verlagshandlung.

(G. Jaeschmar.)

Disponenda.

[4250.]

Durch besondere Umstände veranlaßt, bin
ich diese D.-M. genöthigt, keine Disponen-
den annehmen zu können, wie ich dies auch
auf meiner Remittendensfactur bemerkt habe,
selbst nicht von den entfernteren Hand-
lungen. Ueberall, wo dennoch disponirt
werden sollte, kann ich daher bei der Abrech-
nung keine Notiz davon nehmen, was ich
gütigst zu beachten bitte, um alle unnöthigen
Correspondenzen und Differenzen zu vermeiden.

Achtungsvoll

Brüssel u. Leipzig, Februar 1863.

G. Muquardt's Verl.-Expd.[4251.] **Keine Disponenda**

von:

Althaus, sociale Bilder aus England. 2
Bde.

Sollten dennoch hier und da Expt. dispo-
nirt werden, so müßten wir diese Disponenden
bei Abschluß des betreffenden Contos unbe-
rückichtigt lassen.

Hamburg, den 20. Februar 1863.

F. S. Nestler & Welle.**Bitte zu beachten!**

[4252.]

Durch Erfahrung belehrt, bin ich zu der
Ueberzeugung gelangt: daß nicht die Höhe des
Rabatts, sondern die Gediegenheit des Werkes
selbst dessen Absatz sichert. Daher ich hiermit
mir zu erklären erlaube:

daß ich bei den fest genommenen Werken,
welche bei mir erscheinen, 33 $\frac{1}{2}$ % Rabatt
gewähre, ohne Freieremplare und ohne Er-
höhung des Rabatts bei baarem Bezug, in-
dem ich denjenigen verehrten Handlungen,
mit denen ich in Geschäftsverbindung stehe,
recht gern den üblichen jährlichen Credit
gewähre. Es würde mir als eine Benach-
theiligung derselben erscheinen, wollte ich
denjenigen Handlungen, die bei mir kein
offenes Conto haben, gegen baar höhere Vor-
theile gewähren.

Pofen, Ende Februar 1863.

J. A. Zuvanski.[4253.] **Lithographiesteine.****General-Agentur und Lager des****Solenhofer Actien-Vereins**

für Nord-Europa in Hamburg.

Das reich und schön assortirte Lager setzt
mich in den Stand, zu Originalpreisen unter
Zuschlag der Minimalfracht, frei ab hier die
größten Aufträge prompt effectuiren zu können.

Wo Plätze für directe Expedition vom
Bruch aus günstiger liegen, veranlasse diesel-
ben zu Bruchpreisen. Fracht extra.

Preis-Courants gratis.

Hamburg, Februar 1863.

Gustav W. Seitz.

Artistische Anstalt u. Verlagsbuchhandlung.

[4254.] Den geehrten Herren Verlegern em-
pfehle ich mein neugegründetes**Atelier für Zeichnungen,**

Originalzeichnungen und Copien,

besonders

Zeichnungen auf Holz.

Elegante Ausführung. Billigste Preise.

Stuttgart, im Februar 1863.

Ernst Sues.[4255.] Der Unterzeichnete, Inhaber einer
der bedeutendsten Leihbibliotheken Norddeutsch-
lands, besorgt den

An- und Verkauf, sowie die Completirung
größerer oder kleinerer

Leihbibliotheken

unter günstigen Bedingungen und ersucht um
darauf bezügliche Mittheilungen.

Größere Ordres direct per Post.

Conrad Prall in Hamburg.

Rödingmarkt 5.

[4256.] Diejenigen geehrten Handlungen, welche von den handelsrechtlichen Schriften meines Selbstverlages (vgl. Börsenblatt 1862 Nr. 117, 120) erhielten, bitte ich um gefällige Abrechnung mit directer Post und um ihre fernere gütige Verwendung. Bei Aussicht auf Absatz gestatte ich gern Disponenden.

Herr E. A. Seemann zu Leipzig hat auch ferner die Gefälligkeit, gegen baar für mich auszuliefern.

Ebln, den 10. Februar 1863.

N. Weinbagen, Rechtsgelehrter.

Zur Ofter- und Confirmationszeit

[4257.] ertaube ich mir die Herren Buchhändler auf mein reichhaltiges Lager der verschiedensten Sorten gebundener Gebet- und Andachtsbücher aufmerksam zu machen, über welche Kataloge auf Verlangen zu Diensten stehen.

Durch neue Einrichtungen in den Stand gesetzt, jeden Auftrag von einfachen bis zu den reichsten Einbänden, sowie Broschüren in schnellster Zeit und zu möglichst billigen Preisen ausführen zu können, halte ich mich hierzu bestens empfohlen.

Leipzig, im Februar 1863.

Friedrich Julius Crusius,
Dörrienstraße Nr. 5.

Katholische Gebetbücher.

[4258.] Zur bevorstehenden Ofterzeit ertaube ich mir, Sie auf die in meinem Verlage erschienenen

kathol. Gebetbücher

aufmerksam zu machen, die sich sämmtlich durch gediegene Bearbeitung und vorzüglich schöne Ausstattung auszeichnen.

Das Verlagsverzeichnis steht auf Verlangen zu Diensten und enthält besonders auch die sehr billigen Partiepreise und ein Verzeichnis der mannigfachsten (ord. bis zu den feinsten) Einbände zu billigen Preisen.

M.-Stadbach.

A. Niffarth.

Ein passendes Prämienblatt

[4259.] in Sujet und Ausführung ist der Knoll'sche Kupferstich nach dem von Professor Hildebrand gemalten Bilde „Othello und Desdemona“. Ich besitze die Kupferplatte, 14½ Zoll hoch und 18 Zoll breit, und bemerke, daß davon früher nur eine kleine Anzahl Abdrücke veranstaltet worden und in den Handel gekommen ist. Verlegern von Zeitschriften oder Hefeliteratur, womit eine Prämienausgabe verbunden, offerire ich die Acquisition der Platte zu sehr mäßigem Preise und erwarte geneigte Anträge.

Coblenz.

N. F. Hergt.

[4260.] J. Rothschild in Paris bittet um Offerten von

Plänen, Handzeichnungen

von öffentlichen Gärten, Parks, fürstlichen Gärten und Lustschlössern, herrschaftlichen Gütern,

sowohl in Lithogr., Photogr. oder Stahlstich.

[4261.] Sollte 1 Band eines Werkes: Historische Remarques d. neuesten Sachen in Europa,

irgendwo irrthümlich beigegeben sein, so bittet um gef. Rücksendung p. directe Post

J. A. Stargardt in Berlin.

Französisches und Belgisches Sortiment

[4262.] liefern wir zu möglichst billigen Bedingungen. Durch wöchentlich zweimalige Eilsendung nach Leipzig sind wir im Stande, die uns übergebenen Aufträge auf das schnellste zu erledigen.

Brüssel, Rue Royale 3, impasse du parc.

A. Lacroix, Verboeckhoven & Co.

P. G. Philipsen in Kopenhagen

[4263.] verbittet sich alle unverlangten Novasendungen von Handlungen, welche nicht speciell darum ersucht worden sind.

[4264.] Der ganze frühere Schwan & Götz'sche und Friedrich Götz'sche Verlag mit Ausnahme der Jahrbücher des Großherzogl. Badischen Oberhofgerichts und der Geliebten Schatten, welcher eines Rechtsstreites mit den Götz'schen Erben wegen bisher nicht ausgeliefert werden konnte, ist nun, nachdem dieser Rechtsstreit zu meinen Gunsten entschieden wurde, in meinen Besitz übergegangen und von mir zu beziehen, worauf ich namentlich die geehrten Handlungen, die Liebter's deutsche Geschichte seither verlangten, aufmerksam mache. Mannheim. Franz Motter.

[4265.] Das Schlesi'sche Mineralien-Comptoir E. Reizner hier hat mir den Debit seiner Mineralien- u. Felsarten-Sammlungen für den Buchhandel übertragen.

Da in jüngster Zeit mehrere Regierungen diese preiswürdigen und für den Unterricht besonders geeigneten Sammlungen den Schutz-Anstalten zur Anschaffung empfohlen haben, so bitte ich, bei vorkommenden Aufträgen sich dieser Anzeige erinnern zu wollen.

Der soeben erschienene Katalog ist ebenfalls durch mich zu beziehen. (Preis 2 Ngr no.) Waldenburg, Februar 1863.

G. Melzer.

[4266.] Beim bevorstehenden Semesterwechsel empfehle ich zu geeigneten Inseraten das

Evangelische Schulblatt,

herausgegeben von Dörpfeld, unter Mitwirkung von Landferman, Zahn, Hülsmann u.

welches auf seinem Umschlage Anzeigen aufnimmt und über ganz Norddeutschland verbreitet ist, auch in Nassau, Rheinhessen, Baden und Württemberg viel gelesen ist. Beachtenswerth ist, daß es vorzugsweise in die Hände der Schuloberen gelangt.

Güterloh.

G. Bertelsmann.

Danziger Zeitung.

Auflage 3000.

Die in meinem Verlage täglich zweimal erscheinende Danziger Zeitung, welche liberale Tendenzen verfolgt, ist das verbreitetste Blatt in der Provinz Westpreußen und den angrenzenden Regierungsbezirken. Sie eignet sich daher ganz besonders zu Inseraten, welche stets von gutem Erfolge begleitet sind.

Inserationsgebühren für die vierspaltige Petitzeile berechne mit 1½ Sgr und gewähre bei Baarzahlung 15 % Rabatt.

Danzig, den 16. Februar 1863.

A. W. Kafemann.

[4268.] **Inserate** forst- und landwirthschaftlicher Werke für den Ende März erscheinenden 15. Jahrgang des

Jahrbuches der tharander Forstakademie

erbitten wir uns bis 20. März.

(à Seite 2 Ngr.)

Arnoldische Buchhandlung in Leipzig.

Verlegern von technologischen Werken

[4269.] sowie von Schriften über Feuerlöschwesen, Feuerpolizei, Spritzenbau, Turnwesen etc. empfehle ich die jetzt im vierten Jahre in meinem Verlage erscheinende:

Deutsche Feuerwehrzeitung.

Technische Blätter für die deutschen Feuerwehren

herausgegeben von

Dr. F. G. Kapff,

Oberstudienrath.

Format gr. 4. Insertionsgebühr für die einmal gespaltene Garmondzeile 6 kr. oder 2 Ngr.

Diese Zeitschrift wurde bekanntlich von mehreren deutschen Regierungen amtlich empfohlen. In Folge davon wird dieselbe nicht nur von Feuerwehren und Turnvereinen, sondern auch von sehr vielen Bezirks-, Gemeinde- und hauptsächlich Baubehörden, sowie auch von vielen Technikern gelesen. — Bei grösseren Aufträgen oder öfteren Wiederholungen gestatte ich nach vorausgegangener Uebereinkunft 10% Rabatt.

Stuttgart, im März 1863.

W. Kitzinger.

[4270.] Zu Inseraten, die ich bis zum 20. März d. J. erbitte, empfehle ich den Umschlag des in einer Auflage von 2000 Exemplaren erscheinenden ersten Heftes von

Vierteljahresschrift für Volkswirthschaft und Culturgeschichte, herausgegeben von Jauchner.

Ich berechne die durchlaufende Petitzeile mit 3 Sgr.

Berlin, den 20. Februar 1863.

F. A. Herbig.

Schlesi'sche Zeitung.

(122. Jahrgang; Insertionsgebühr 1½ Sgr für die Petitzeile.)

Anzeigen für Breslau, ganz Schlesi'en und das Königreich Polen finden in der Schlesi'schen Zeitung die wirksamste Verbreitung.

Breslau.

Wilh. Gottl. Korn.

[4272.] **Inserate**

für die Sächsi'sche Dorfzeitung, Auflage 5500,

welche in Dresden erscheint, sind an den Unterzeichneten einzusenden. Kosten pr. dreispaltige Zeile 1 Ngr. Gebühren für 3700 Beilagen (bei der Postverfendung sind solche ausgeschloffen) 3 # 15 Ngr.

Friedrich Fleischer in Leipzig.

Verkaufsantrag.

[4273.] Eine seit mehreren Jahren bestehende handelswissenschaftliche Zeitschrift, deren gegenwärtiger Abonnentenstand einen jährlichen Reingewinn von über 300 Thlr. abwirft, ist mit den Vorräthen der vorhergehenden Jahrgänge um 1000 Thlr. zu verkaufen und steht nähere Auskunft zu Diensten durch Julius Krauss in Leipzig.

Kaufgesuch.

[4274.] Ein altes größeres renommirtes Verlagsgeschäft, verbunden mit Buch- und Stein-druckerei zc., wünscht, um seine Druckpressen anhaltender zu beschäftigen, wie überhaupt den Umfang des Geschäftes noch zu vergrößern, einige gute gangbare Journale (technische, schönwissenschaftliche zc.), deren Absatz und Reingewinn glaubhaft nachgewiesen werden kann, anzukaufen.

Bemerkte wird, daß nur auf wirklich gediegene Journale, durchaus nicht auf leichte Tageslectüre reflectirt wird.

Offerten werden sub C. C. No. 100. erbeten durch die Exped. d. Bl.

[4275.] Von besonderem Nutzen sind Anzeigen in:

Dr. Heindl's Repertorium

der pädagogischen Journalistik und Literatur.

Die Petitzeile berechne ich mit 3 Kr. oder 1 Ngr.

Zugleich empfehle ich mich zur Besorgung von Inseraten in allen hiesigen Blättern.

Achtungsvoll München, den 12. Februar 1863.

Louis Finsterlin.

Zur Beachtung empfohlen.

[4276.] Ich ersuche die Herren Verleger wiederholt, mir unverlangt keine Nova einzusenden, da ich laut Schulz' Adressbuch und den Büchling'schen Listen, nach dem Raumburg'schen Wahlzettel und dem Börsenblatte selbst wähle. Wo mir von jetzt an trotzdem noch unverlangte Novasendungen gemacht werden, bin ich genöthigt, Porto- und Spesenersatzung zu beanspruchen.

Reichenberg, den 18. Februar 1863.

Franz Jannasch.

Zur Berichtigung.

[4277.] In der Remittenden-Factor von Gustav Mayer in Leipzig muss die letzte Zeile lauten:

Schulze-Delitzsch, Jahresbericht 1861 (nicht 1862). 15 Ngr ord., 11 Ngr netto (nicht 10 Ngr).

[4278.] G. Jung-Trenttel in Paris sucht gute Cliches für Kinderschriften. Offerten und Probeabdrücke erbitte durch meinen Herrn Com-missionär in Leipzig.

[4279.] Die Herren Verleger gediegener Werke und Zeitschriften über Staats- u. Rechtswissenschaft, Naturwissenschaften, besonders Landwirth-schaftliches.

Schöne Literatur, deutsch, engl. u. franz. Erbauungsschriften und Theologie. ersuchen wir um Zusendung ihrer Neuigkeiten, Anzeigen, Prospective, Probenummern u. dgl. Frankfurt a/D. Hermann Rathke & Co.

[4280.] W. Müller's Buchhandlung in Kowno ersucht um gefällige nochmalige Ein-sendung der Transport-Angaben und Abschlüsse des Conto 1862, da die bereits gesandten infolge der polnischen Unruhen ihren Bestimmungsort nicht erreichten.

[4281.] Aug. Heine. Busch in Potsdam offerirt billig; Diverse Centner gebrauchte, aber noch sehr gute Packpappen.

[4282.] Emil Baensch, Königl. Hofbuchhandlung in Magdeburg erbittet sich Offerten von Maculatur nebst Probepapier. Jedes Quan-tum ist willkommen.

Unverlangt keine Nova!

[4283.] Wir bitten dringend um gef. Beachtung! Wahlzettel sind sehr willkommen! Fincke'sche Buchh. in Hildesheim.

Börse in Leipzig, am 27. Februar 1863.

Table with columns: Wechsel, Angebot, Gesucht. Lists exchange rates for various cities like Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, and Wien.

Table with columns: Sorten, Angebot, Gesucht. Lists various types of gold and silver coins and banknotes, such as Kronen, Augustdor, and Wiener Banknoten.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung des Leipziger Verleger-Vereins. - Bekanntmachung des Königl. Preuss. Minist. d. geistl. Unterr. u. Medic. Angelegenheiten. - Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. - Psalm 37, 5. - Verzicht dem Herrn meine Wege, und hoffe auf ihn; Er wird es wohl machen. - Bestimmungen über einige den buchhändlerischen Verkehr betreffende Punkte. XIII, XIV. - Miscellen. - Verbote. - Anzeigerblatt Nr. 4081-4253. - Seite in Leipzig, am 27. Februar 1863.

Large alphabetical list of names and numbers, likely a directory or index of publishers and their associated numbers.

